

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Oktober 1975



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

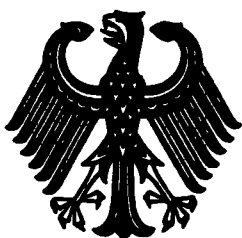
FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Oktober 1975



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 240100—750210

INHALT

I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	7
3. Umsatz nach Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	10
6. Umsatz nach Art der Bauten	11
II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit	12
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
C. Tiefbauaufträge	
1. Auftragsvergaben der Öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen	20
2. Auftragsvergaben der Öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Bauherren und Ausführungszeit	21
3. Monatliche Meßsiffern für die Auftragsvergaben der Öffentlichen Hand für Tiefbauten	22
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	23
B. Erwerbstätigkeit	24
C. Industrie	25
D. Indizes im Produzierenden Gewerbe	28
E. Handwerk	32
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	32
G. Geld und Kredit	33
H. Preise	35
I. Löhne	38
K. Witterungscharakter	38
L. Sondertabellen	39

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj.	=	Vierteljahr
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

Erschienen im Januar 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
 Einzelpreis DM 5,-
 Jahresbezugspreis DM 54,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfasst:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingenieurtiefbau
Straßenbau
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfasst. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 58 000).

Definition der erfassten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Auszubildende in Lehr- und Anlernberufen, ohne unbesahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Bauwesens (ab 1.1.1972) ebenso Winterbau - Umlage sowie Arbeitnehmer - Sparanteile gem. 3. Verm. BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet aufgeführt, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den vereinnahmten Entgelten erfasst. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnete aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind nicht enthalten.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1975 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1975 erscheinen voraussichtlich im März 1976 in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gekübestand 1975

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im Oktober 1975 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende September um rd. 11 000 oder um 0,9 % auf 1 228 000 erhöht. Sie lag um rd. 110 000 oder um 8,2 % niedriger als Ende Oktober 1974. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im Oktober 1975 7,1 Mrd.DM. Von Januar bis Oktober 1975 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 9,5 % weniger Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Oktober 1975 (23 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (22 Arbeitstage) um 7,8 % auf 183,8 Mill. angestiegen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat bedeutet dies eine Abnahme von 7,3 %. Von Januar bis Oktober 1975 sind 14,5 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1974.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - Oktober		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - Oktober		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1974	1975		1974	1975	
	Mill.DM	Mill.DM		Mill.Std	Mill.Std	
Wohnungsbau	21 452,7	17 403,3	- 18,9	704,1	568,4	- 19,3
Landwirtschaftlicher Bau	557,4	578,2	+ 3,7	19,2	19,8	+ 3,0
Gewerblicher und industrieller Bau	13 906,2	12 693,8	- 8,7	384,4	327,1	- 14,9
Hochbau	10 906,6	9 520,5	- 12,7	294,7	244,4	- 17,1
Tiefbau	2 999,6	3 173,4	+ 5,8	89,7	82,7	- 7,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	23 027,5	22 648,3	- 1,6	657,8	594,4	- 9,6
Hochbau	5 950,4	6 219,6	+ 4,5	164,6	152,3	- 7,4
Bundesbahn und -post	406,5	320,7	- 21,1	10,8	7,3	- 32,0
Tiefbau	17 077,1	16 428,7	- 3,8	493,2	442,0	- 10,4
Straßenbau	8 254,4	7 899,2	- 4,3	226,9	200,5	- 11,6
Sonstiger Tiefbau	8 822,8	8 529,5	- 3,3	266,3	241,5	- 9,3
Bundesbahn und -post	976,4	797,5	- 18,3	39,4	32,1	- 18,6
Insgesamt	58 943,9	53 323,5	- 9,5	1 765,5	1 509,6	- 14,5

1970 = 100



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt-3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kauf- und techn. Angestellte einschl. Auszubildende	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Fach- werker und Werker 6)	Gewerb- lich Auszubildende		
Anzahl	1 000	Summe	Mill. DM							
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593
1971	63 436	1 544	70	145	1 329	875	428	26	22 266	3 039
1972	63 005	1 533	69	152	1 312	877	408	27	24 926b)	3 510
1973	62 139	1 508	68	159	1 280	875	374	31	25 918	4 053
1974	60 771	1 352	67	155	1 131	791	307	34	24 841	4 223

Jahr	Umsatz ⁴⁾							
	insgesamt ³⁾	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342		3 748
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397		4 308
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866		5 744
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293
1971	67 034	23 196	688	16 740	26 410	6 026	9 980	10 404
1972	74 040	28 094	601	17 564	27 782	7 027	10 301	10 455
1973	77 339	29 912	623	18 777	28 026	7 380	9 765	10 881
1974	75 356	27 209	720	17 293	30 134	7 827	10 909	11 398

Jahr	Arbeits- tage ⁵⁾	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188		508
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185		533
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212		593
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	394
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	347	422
1971	20,9	2 554	1 018	28	577	931	228	328	375
1972	20,9	2 524	1 088	22	565	848	205	306	337
1973	20,8	2 352	1 012	21	531	787	183	279	325
1974	20,7	2 070	821	23	450	776	195	267	314

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.- 6) Bis einschl. 1971 Helfer und Hilfsarbeiter.- a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungsgesetz.- b) Ab Mai 1972 einschl. Winterbau-Umlage.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)								Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Auszubildende	Übrige Beschäftigte						
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerblich Auszubildende			
								Anzahl		
1 000 DM										
1974 Jan.-Okt.	1 366 220	66 777	155 352	1 144 090	799 009	311 752	33 328	20 913 860	3 434 927	
1975 Jan.-Okt.	1 192 518	63 620	140 826	988 071	700 929	253 028	34 113	19 201 007	3 328 885	
1973 Oktober	1 514 608	67 655	161 024	1 285 929	876 789	375 275	33 865	2 592 683	330 527	
November	1 482 870	67 464	160 857	1 254 549	858 666	362 497	33 386	2 304 451	378 702	
Dezember	1 429 349	67 593	159 551	1 202 205	830 107	339 301	32 797	1 632 387	399 225	
1974 Januar	1 362 902	67 471	157 694	1 137 737	794 972	340 360	32 405	1 718 470	337 798	
Februar	1 337 959	67 134	155 595	1 115 230	782 269	300 616	32 345	1 670 997	321 243	
März	1 375 717	67 368	158 110	1 150 239	805 794	311 955	32 490	1 870 437	328 721	
April	1 386 344	67 149	156 612	1 162 583	811 316	318 328	32 939	2 098 084	325 036	
Mai	1 382 589	66 725	155 902	1 160 262	810 271	316 930	33 061	2 350 791	349 778	
Juni	1 376 694	67 063	155 394	1 154 237	806 807	314 867	32 563	2 175 842	355 239	
Juli	1 376 284	66 466	154 131	1 155 687	805 198	317 596	32 893	2 278 543	360 646	
August	1 368 541	66 200	154 113	1 148 228	799 586	314 616	34 026	2 122 762	356 178	
September	1 356 917	65 895	153 711	1 137 311	792 441	309 403	35 467	2 205 489	355 272	
Oktober	1 337 948	66 296	152 265	1 119 387	781 439	302 856	35 092	2 422 445	345 016	
November	1 304 400	65 837	151 571	1 086 992	762 405	289 721	34 866	2 167 696	388 700	
Dezember	1 261 167	65 693	149 710	1 045 764	737 844	273 128	34 792	1 759 077	399 319	
1975 Januar	1 188 030	65 189	146 338	976 503	695 411	247 324	33 768	1 671 125	342 743	
Februar	1 153 849	64 767	145 088	943 994	675 489	234 626	33 879	1 517 258	329 888	
März	1 158 802	64 157	143 994	950 651	678 938	238 351	33 362	1 623 059	326 721	
April	1 182 145	63 622	142 397	976 126	694 678	247 277	34 171	1 886 448	322 846	
Mai	1 186 773	63 431	140 518	982 824	698 261	250 965	33 598	1 987 995	330 293	
Juni	1 194 106	63 494	138 733	991 879	703 613	254 511	33 755	2 023 787	339 479	
Juli	1 206 137	63 042	137 873	1 005 222	710 196	261 739	33 287	2 056 050	338 531	
August	1 211 052	62 820	137 461	1 010 771	712 381	263 976	34 414	1 930 286	336 405	
September	1 216 520	62 640	137 616	1 016 264	715 724	265 262	35 278	2 149 617	332 724	
Oktober	1 227 771	63 045	138 246	1 026 480	724 608	266 254	35 618	2 355 382	329 255	
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %										
1973 Oktober	- 1,5	- 1,0	- 0,2	- 1,7	- 1,5	- 2,0	- 1,8	+ 9,8	- 3,9	
November	- 2,1	- 0,3	- 0,1	- 2,5	- 2,1	- 3,4	- 2,3	- 11,1	+ 14,6	
Dezember	- 3,6	+ 0,2	- 0,8	- 4,2	- 3,3	- 6,4	- 1,8	- 29,2	+ 5,4	
1974 Januar	- 4,6	- 0,2	- 1,2	- 5,4	- 4,2	- 8,5	- 1,2	+ 5,3	- 15,4	
Februar	- 1,8	- 0,5	- 1,3	- 2,0	- 1,6	- 3,1	- 0,2	- 2,8	- 4,9	
März	+ 2,8	+ 0,3	+ 1,6	+ 3,1	+ 3,0	+ 3,8	+ 0,4	+ 11,9	+ 2,3	
April	+ 0,8	- 0,3	- 0,9	+ 1,1	+ 0,7	+ 2,0	+ 1,4	+ 12,2	- 1,1	
Mai	- 0,2	- 0,6	- 0,5	- 0,2	- 0,1	- 0,4	+ 0,4	+ 12,0	+ 7,6	
Juni	- 0,4	+ 0,5	- 0,3	- 0,5	- 0,4	- 0,7	- 1,5	- 7,4	+ 1,6	
Juli	- 0,0	- 0,9	- 0,8	+ 0,1	- 0,2	+ 0,9	+ 1,0	+ 4,7	+ 1,5	
August	- 0,6	- 0,4	- 0,0	- 0,6	- 0,7	- 0,9	+ 3,4	- 6,8	- 1,2	
September	- 0,8	- 0,5	- 0,3	- 1,0	- 0,9	- 1,7	+ 4,2	+ 3,9	- 0,3	
Oktober	- 1,4	+ 0,6	- 0,9	- 1,6	- 1,4	- 2,1	- 1,1	+ 9,8	- 2,9	
November	- 2,5	- 0,7	- 0,5	- 2,9	- 2,4	- 4,3	- 0,6	- 10,5	+ 12,7	
Dezember	- 3,3	- 0,2	- 1,2	- 3,8	- 3,2	- 5,7	- 0,2	- 18,9	+ 2,7	
1975 Januar	- 5,8	- 0,8	- 2,3	- 6,6	- 5,8	- 9,4	- 2,9	- 5,0	- 14,2	
Februar	- 2,9	- 0,6	- 0,9	- 3,3	- 2,9	- 5,1	+ 0,3	- 9,2	- 3,8	
März	+ 0,4	- 0,9	- 0,8	+ 0,7	+ 0,5	+ 1,6	- 1,5	+ 7,0	- 1,0	
April	+ 2,0	- 0,8	- 1,1	+ 2,7	+ 2,3	+ 3,7	+ 2,4	+ 16,2	- 1,2	
Mai	+ 0,4	- 0,3	- 1,3	+ 0,7	+ 0,5	+ 1,5	- 1,7	+ 5,4	+ 2,3	
Juni	+ 0,6	+ 0,1	- 1,3	+ 0,9	+ 0,8	+ 1,4	+ 0,5	+ 1,8	+ 2,8	
Juli	+ 1,0	- 0,7	- 0,6	+ 1,3	+ 0,9	+ 2,8	- 1,4	+ 1,6	- 0,3	
August	+ 0,4	- 0,4	- 0,3	+ 0,6	+ 0,3	+ 0,9	+ 3,4	- 6,1	- 0,6	
September	+ 0,5	- 0,3	+ 0,1	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,5	+ 2,5	+ 11,4	- 1,1	
Oktober	+ 0,9	+ 0,6	+ 0,5	+ 1,0	+ 1,2	+ 0,4	+ 1,0	+ 9,6	- 1,0	
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %										
1975 Jan.-Okt.	- 12,7	- 4,7	- 9,4	- 13,6	- 12,3	- 18,8	+ 2,4	- 8,2	- 3,1	
1973 Oktober	- 2,9	- 1,6	+ 4,1	- 3,8	- 1,4	- 10,1	+ 13,9	+ 7,6	+ 14,0	
November	- 4,1	- 1,7	+ 3,3	- 5,1	- 2,9	- 11,2	+ 12,2	- 1,0	+ 11,9	
Dezember	- 5,5	- 1,6	+ 2,5	- 6,7	- 4,6	- 12,6	+ 12,0	- 18,6	+ 9,1	
1974 Januar	- 5,7	- 2,2	+ 1,5	- 6,9	- 5,2	- 12,3	+ 10,7	+ 2,3	+ 8,8	
Februar	- 6,9	- 2,8	- 0,0	- 8,0	- 6,3	- 13,8	+ 11,0	+ 6,5	+ 7,6	
März	- 8,5	- 2,3	- 0,1	- 9,9	- 8,0	- 16,0	+ 10,6	+ 1,9	+ 6,4	
April	- 9,7	- 2,3	- 1,7	- 11,1	- 8,9	- 17,5	+ 8,9	- 0,6	+ 4,7	
Mai	- 10,7	- 2,9	- 2,2	- 12,2	- 9,9	- 19,0	+ 9,1	- 7,8	+ 4,5	
Juni	- 11,3	- 2,7	- 2,7	- 12,8	- 10,6	- 19,6	+ 7,5	- 11,6	+ 1,8	
Juli	- 11,6	- 3,4	- 4,0	- 13,0	- 10,7	- 19,7	+ 6,5	- 3,2	+ 4,4	
August	- 11,7	- 3,4	- 4,2	- 13,1	- 10,9	- 19,4	+ 2,2	- 11,4	+ 3,7	
September	- 11,7	- 3,6	- 4,7	- 13,0	- 11,0	- 19,2	+ 2,9	- 6,6	+ 3,3	
Oktober	- 11,7	- 2,0	- 5,4	- 13,0	- 10,9	- 19,3	+ 3,6	- 6,6	+ 4,4	
November	- 12,0	- 2,4	- 5,8	- 13,4	- 11,2	- 20,1	+ 4,4	- 5,9	+ 2,6	
Dezember	- 11,8	- 2,8	- 6,2	- 13,0	- 11,1	- 19,5	+ 6,1	+ 7,8	+ 0,0	
1975 Januar	- 12,8	- 3,4	- 7,2	- 14,2	- 12,5	- 20,3	+ 4,2	- 2,8	+ 1,5	
Februar	- 13,8	- 3,5	- 6,8	- 15,4	- 13,7	- 22,0	+ 4,7	- 9,2	+ 2,7	
März	- 13,8	- 4,8	- 8,9	- 17,4	- 15,7	- 23,6	+ 2,7	- 13,2	- 0,6	
April	- 14,7	- 5,3	- 9,1	- 16,0	- 14,4	- 22,3	+ 3,7	- 10,1	- 0,7	
Mai	- 14,2	- 4,9	- 9,9	- 15,3	- 13,8	- 20,8	+ 1,6	- 15,4	- 5,6	
Juni	- 13,3	- 5,3	- 10,7	- 14,1	- 12,8	- 19,2	+ 3,7	- 7,0	- 4,4	
Juli	- 12,4	- 5,2	- 10,5	- 13,0	- 11,8	- 17,6	+ 1,2	- 9,8	- 6,1	
August	- 11,5	- 5,1	- 10,8	- 12,0	- 10,9	- 16,1	+ 1,1	- 9,1	- 5,6	
September	- 10,4	- 4,9	- 10,5	- 10,7	- 9,7	- 14,3	- 0,5	- 2,6	- 6,4	
Oktober	- 8,2	- 4,9	- 9,2	- 8,5	- 7,3	- 12,1	+ 1,5	- 2,8	- 4,6	

*) Ab März 1975 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Auszubildende	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerblich Auszubildende		
Anzahl								1 000 DM	
Schleswig-Holstein									
1974 Jan.-Okt.	56 457	2 730	5 548	48 180	33 806	12 455	1 918	905 727	116 190
1975 Jan.-Okt.	50 013	2 667	5 115	42 230	29 866	10 497	1 867	830 590	115 119
1974 September	56 344	2 666	5 538	48 140	33 673	12 459	2 008	97 083	11 883
1974 Oktober	55 294	2 744	5 448	47 102	32 787	12 335	1 980	104 527	11 968
1975 September	53 036	2 709	5 281	45 046	31 933	11 316	1 797	99 639	11 665
1975 Oktober	51 638	2 642	5 194	43 802	31 174	10 868	1 760	100 953	11 573
Hamburg									
1974 Jan.-Okt.	37 365	1 187	5 907	30 271	23 315	6 303	653	759 368	153 601
1975 Jan.-Okt.	31 647	1 182	5 304	25 160	19 674	4 904	581	639 453	148 585
1974 September	36 266	1 177	5 757	29 332	22 571	6 147	614	74 676	15 572
1974 Oktober	35 623	1 187	5 705	28 731	22 151	5 981	599	80 760	15 022
1975 September	33 017	1 213	5 196	26 608	20 906	5 017	685	70 956	15 141
1975 Oktober	32 352	1 106	5 128	26 118	20 625	4 939	554	76 242	14 556
Niedersachsen									
1974 Jan.-Okt.	160 677	7 823	16 626	136 228	96 331	34 107	5 790	2 463 289	344 106
1975 Jan.-Okt.	143 694	7 500	15 296	120 897	87 122	27 950	5 824	2 275 141	337 058
1974 September	159 495	7 624	16 566	135 305	95 628	33 704	5 973	263 958	35 340
1974 Oktober	156 850	7 757	16 364	132 729	93 979	33 031	5 719	279 924	33 604
1975 September	147 623	7 469	15 042	125 112	89 333	29 541	6 238	257 967	34 104
1975 Oktober	148 845	7 441	15 219	126 185	90 879	29 161	6 145	280 423	33 992
Bremen									
1974 Jan.-Okt.	18 615	554	2 383	15 678	11 525	3 742	411	320 005	55 307
1975 Jan.-Okt.	15 823	532	2 172	13 118	9 650	3 089	377	274 643	53 982
1974 September	18 321	544	2 402	15 375	11 335	3 623	417	32 891	5 821
1974 Oktober	17 624	547	2 326	14 751	10 886	3 459	406	35 246	5 480
1975 September	15 958	524	2 141	13 293	9 670	3 236	387	30 527	5 282
1975 Oktober	15 843	530	2 134	13 179	9 596	3 189	394	33 268	5 281
Nordrhein-Westfalen									
1974 Jan.-Okt.	345 317	19 141	42 955	283 221	206 255	69 857	7 109	5 480 442	999 222
1975 Jan.-Okt.	306 879	18 241	38 976	249 661	183 959	58 833	6 869	5 202 227	968 067
1974 September	338 304	19 002	42 419	276 883	201 949	67 617	7 317	556 567	103 316
1974 Oktober	336 314	19 036	42 255	275 023	201 002	66 694	7 327	630 322	100 790
1975 September	303 352	17 957	37 309	248 086	182 715	58 778	6 593	549 213	94 101
1975 Oktober	304 383	17 474	37 721	249 188	183 776	58 540	6 872	603 624	93 850
Hessen									
1974 Jan.-Okt.	124 067	5 474	15 819	102 775	69 104	31 605	2 066	1 805 381	350 917
1975 Jan.-Okt.	107 315	5 193	14 225	87 896	59 282	26 401	2 212	1 662 220	34 035
1974 September	120 896	5 406	15 623	99 867	67 754	29 888	2 225	1 85 312	36 304
1974 Oktober	119 491	5 395	15 444	98 652	66 001	30 406	2 245	206 066	35 018
1975 September	106 968	5 109	13 767	88 092	58 741	27 012	2 339	179 921	33 950
1975 Oktober	108 429	5 152	13 808	89 469	59 540	27 487	2 442	196 265	33 884
Rheinland-Pfalz									
1974 Jan.-Okt.	80 573	4 620	7 946	68 007	45 050	20 641	2 316	1 227 230	156 763
1975 Jan.-Okt.	70 020	4 489	7 337	58 193	39 425	16 522	2 245	1 115 195	154 213
1974 September	79 620	4 552	7 929	67 139	44 134	20 524	2 481	128 977	16 077
1974 Oktober	78 129	4 634	7 858	65 637	43 167	20 006	2 464	140 251	15 991
1975 September	70 183	4 447	7 133	58 603	39 541	16 888	2 174	122 788	15 142
1975 Oktober	70 169	4 315	7 084	58 770	39 846	16 731	2 193	133 898	15 045
Baden-Württemberg									
1974 Jan.-Okt.	218 281	11 681	22 868	183 733	122 747	57 454	3 533	3 274 437	483 571
1975 Jan.-Okt.	189 146	10 737	20 854	157 554	107 975	45 702	3 876	2 919 608	470 817
1974 September	216 862	11 448	22 724	182 690	121 649	56 935	4 106	347 268	50 707
1974 Oktober	213 461	11 484	22 468	179 509	120 353	55 249	3 907	378 665	49 428
1975 September	190 777	10 305	20 580	159 892	108 441	47 342	4 109	331 776	48 531
1975 Oktober	195 567	11 209	20 476	163 882	111 385	48 506	3 991	371 892	46 544
Bayern									
1974 Jan.-Okt.	264 435	11 678	28 196	224 561	155 363	60 688	8 509	3 646 383	604 108
1975 Jan.-Okt.	226 598	11 281	25 217	190 099	133 779	47 116	9 203	3 333 286	575 511
1974 September	270 991	11 627	27 818	231 546	158 614	63 701	9 231	409 142	62 654
1974 Oktober	266 701	11 662	27 450	227 589	156 639	61 564	9 386	451 948	60 643
1975 September	243 570	11 128	24 878	207 564	143 952	53 807	9 805	403 557	58 000
1975 Oktober	248 329	11 445	25 241	211 643	147 049	54 470	10 124	443 987	58 448
Saarland									
1974 Jan.-Okt.	20 750	785	2 329	17 636	11 685	5 476	476	324 980	51 787
1975 Jan.-Okt.	16 916	729	1 909	14 278	9 445	4 245	588	279 066	46 185
1974 September	20 297	743	2 294	17 260	11 300	5 367	593	33 733	5 225
1974 Oktober	19 671	758	2 270	16 643	11 063	5 004	576	34 710	5 057
1975 September	16 960	723	1 861	14 376	9 401	4 311	664	30 260	4 639
1975 Oktober	17 022	673	1 841	14 508	9 467	4 377	664	33 216	4 573
Berlin (West)									
1974 Jan.-Okt.	39 683	1 104	4 777	33 802	23 829	9 426	547	706 618	119 355
1975 Jan.-Okt.	34 462	1 066	4 417	28 980	20 749	7 765	467	669 592	118 997
1974 September	39 521	1 106	4 641	33 774	23 834	9 438	502	75 882	12 373
1974 Oktober	38 790	1 092	4 677	33 021	23 411	9 127	483	80 026	12 015
1975 September	35 076	1 056	4 428	29 592	21 091	8 014	487	73 013	12 169
1975 Oktober	35 194	1 058	4 400	29 736	21 271	7 986	479	81 614	11 709

*) Ab März 1975 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 m³ umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Alle Angaben über veranschlagte reine Baukosten sowie über Auftragswerte im Tiefbau verstehen sich einschl. Umsatzsteuer.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

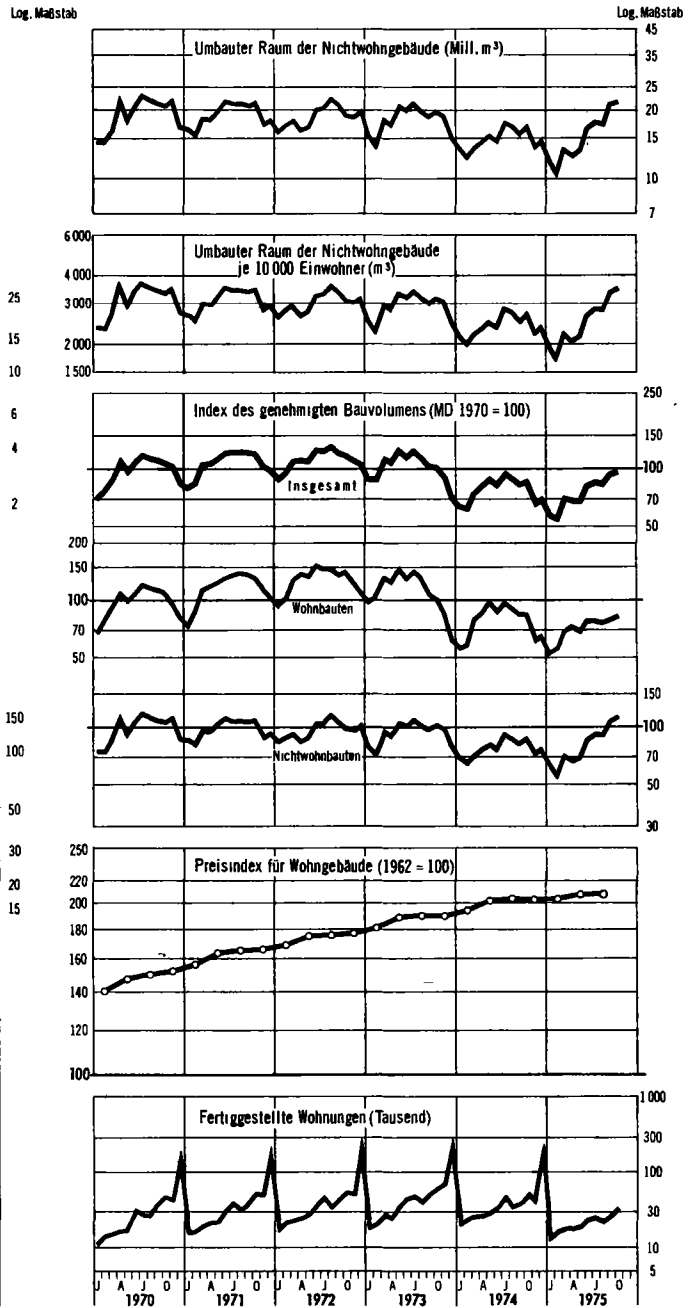
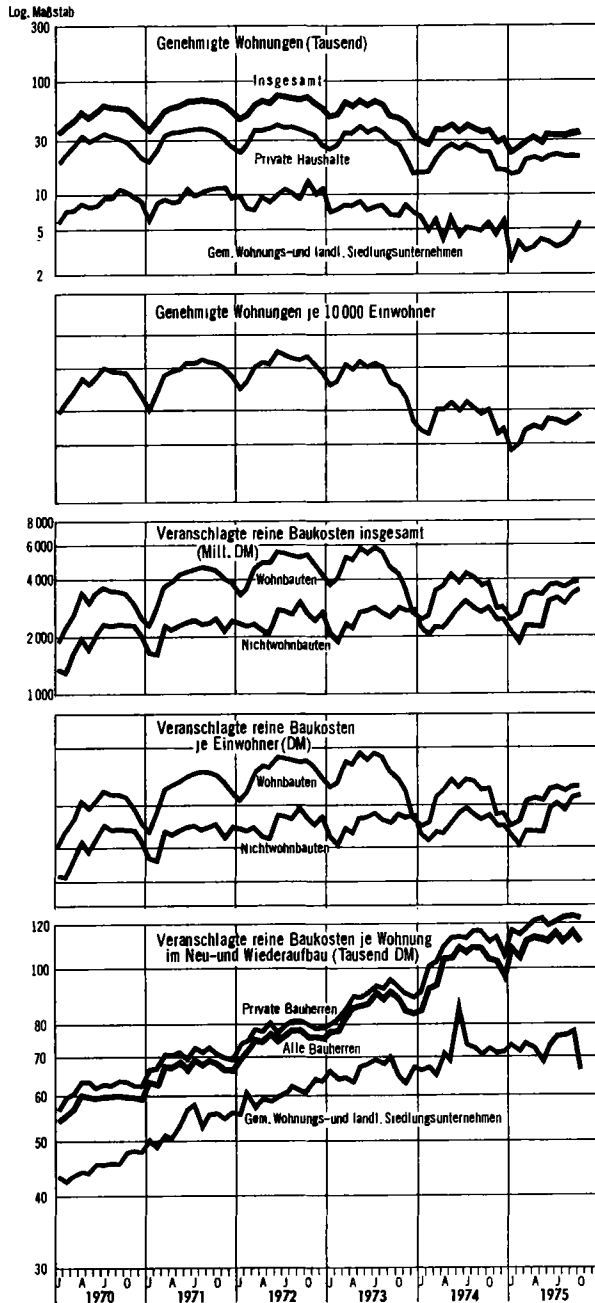
Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - Oktober		
		1974	1975	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	359 349	303 104	- 15,7
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	332 038	314 741	- 5,2
	Mill. DM	56 670,4	54 394,3	- 4,0
Wohnbauten	1 000 m ³	181 623	158 620	- 12,7
	Mill. DM	33 719,4	30 972,6	- 8,1
Nichtwohnbauten	1 000 m ³	150 416	156 121	+ 3,8
	Mill. DM	22 951,0	23 421,8	+ 2,1
davon: Öffentlicher Bau 1)	1 000 m ³	45 036	43 962	- 2,4
	Mill. DM	11 360,9	10 824,6	- 4,7
Wirtschaftsbau 2)	1 000 m ³	105 380	112 159	+ 6,4
	Mill. DM	11 590,1	12 597,2	+ 8,7
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	325 401	216 124	- 33,6
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	232 175	175 545	- 24,4
	1 000 m ³	142 952	101 301	- 29,1
Wohnbauten	1 000 m ³	89 223	74 244	- 16,8
Nichtwohnbauten	1 000 m ³			
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill. DM	12 728,2	12 181,9	- 4,3
darunter: Straßenbauten	Mill. DM	6 053,1	5 478,6	- 9,5
Straßenbrückenbauten	Mill. DM	1 415,8	1 240,9	- 12,4
Aufträge des Bundes	Mill. DM	4 662,1	4 520,4	- 3,0

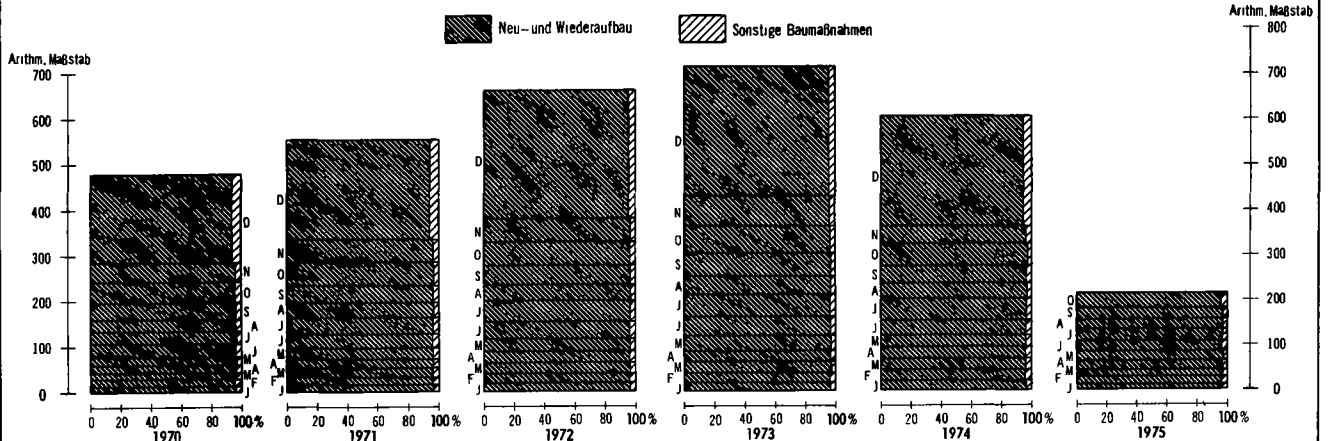
1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- ungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veranschl. reine Bau- kosten	
							ins- gesamt	je Wohn- ung	je m ² umbau- ter Raum	je m ² Brutto- wohn- fläche						
	Anzahl	1 000 m ²	Mill.DM	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ²	Mill.DM	1000 DM	DM	DM	1000 m ²	Anzahl	Mill.DM	1 000 m ³	Mill.DM	
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	42 353,5	153 951	10 673,0	
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	45 340,4	183 454	13 526,4	
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	46 344,4	181 906	14 397,7	
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	46 125,1	176 166	14 168,6	
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	45 420,8	159 214	13 797,7	
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	46 155,8	173 857	14 413,5	
1969	545 959	46 566	29 540,9	242 236	522 894	43 647	27 864,0	53,3	115	638	45 496	14 259	47 979,7	227 942	17 530,5	
1970	595 106	51 376	35 529,1	266 573	571 767	48 385	33 647,4	58,8	126	695	44 879	14 250	53 529,0	230 691	20 965,2	
1971	691 473	60 027	47 011,2	313 124	665 710	56 736	44 754,1	67,2	143	789	43 466	13 944	56 577,0	229 253	24 054,3	
1972	752 466	65 441	57 221,1	343 057	726 182	62 096	54 674,0	75,3	159	880	43 382	16 170	60 012,7	224 180	27 392,8	
1973	644 373	57 610	55 732,1	303 315	618 439	54 205	52 743,9	85,3	174	973	43 226	14 545	60 207,3	217 135	27 127,9	
1974	407 089	38 872	41 963,7	209 250	384 527	35 727	38 999,5	101,4	186	1 092	35 316	10 694	30 252,9	178 957	27 365,8	

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)											
	Wohngebäude					Nichtwohngebäude						
	mit			Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter				Veran- schlagte reine Baukosten
	1	2	3 und mehr			Gebäude	Umbauter Raum	Gewerbl. Betriebsgebäude		Schulgebäude		
								Gebäude	Umbauter Raum	Gebäude	Umbauter Raum	
Anzahl			Mill. DM	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Mill. DM		
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137	560	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	401	1 938	2 419,9
1970	11 478	2 113	1 130	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 465	33 027	477	3 005	4 047,3
1971	15 289	2 787	1 298	46 388	3 174,2	6 612	47 116	3 470	31 783	539	4 298	4 538,0
1972	19 273	3 549	1 657	57 322	4 512,9	7 459	56 959	4 066	39 381	494	5 380	6 275,8
1973	20 187	3 371	1 443	54 435	4 735,0	7 477	55 736	3 939	36 935	471	5 257	6 145,6
1974	15 532	2 545	866	38 988	3 681,1	6 057	41 686	2 780	23 342	475	5 591	5 395,7

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten. 1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
					Wohnräume einschl. Küche							
					Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ²				
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970	179 860	207 336	466 404	39 954	51 850	72 155	142 395	200 004	42 929	191 030	11 646	37 698
1971	207 246	243 906	542 251	47 008	62 372	83 025	157 564	239 290	44 825	211 955	12 736	41 321
1972	234 437	290 132	647 286	55 909	84 987	99 457	184 495	278 347	44 080	219 279	13 550	42 603
1973	248 172	316 940	699 360	60 839	98 875	109 714	190 551	300 220	43 214	217 824	14 866	42 053
1974	211 970	274 809	591 454	52 419	86 455	94 992	153 138	256 869	39 945	200 326	12 933	39 293

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden. - 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatellbauten im Nichtwohnbau von 100 m³ bzw. 5 000 DM auf 350 m³ bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Jahr	Insgesamt	Nach Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. 2) Tiefbauten	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1963	60,4	70,8	45,5	37,0	62,5	48,0	55,6	72,2	58,5	81,8	43,1
1964	63,0	71,1	49,7	37,4	65,4	56,4	62,1	60,0	64,6	82,4	47,6
1965	70,7	80,7	62,5	31,8	68,4	66,0	70,8	69,8	70,4	91,3	53,4
1966	65,1	74,7	63,2	38,1	61,2	54,2	71,2	62,7	58,0	82,3	55,6
1967	70,4	78,2	57,4	53,1	70,5	64,5	70,5	68,2	65,3	99,6	70,4
1968	85,9	94,3	80,0	42,7	84,8	83,5	93,3	79,4	76,9	113,4	78,9
1969	102,3	109,8	122,2	83,4	82,7	99,0	121,1	98,6	90,0	107,3	70,0
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	88,0	81,7	87,2	69,5	102,7	94,0	84,5	63,3	103,2	106,7	76,5
1972	107,9	107,8	114,7	65,3	102,8	124,9	126,2	70,7	112,5	110,7	83,4
1973	111,0	111,0	100,3	59,0	109,6	139,0	115,4	78,1	124,5	135,9	81,1
1974	125,8	132,6	116,7	78,9	118,5	139,6	127,7	107,5	144,9	123,7	72,9

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Bföfen. - 2) Einschl. Landeskulturbauten. -

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat		Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
		insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾		
		Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- ungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veransch- te reine Bau- kosten	
								ins- gesamt	je Wohn- ung	je m ² umbau- ter Raum	je m ² Brutto- wohn- fläche						
								Anzahl	1 000 m ²	Mill. DM	1 000 m ³						Anzahl
1973	Januar	48 553	4 146	13 770,0	21 479	46 654	3 929	3 603,2	77,2	168	917	3 014	942	2 087,4	15 434	1 920,2	
	Februar	50 658	4 380	3 997,0	22 954	48 973	4 154	3 809,8	77,8	166	917	2 785	910	1 873,6	13 498	1 698,5	
	März	64 215	5 655	5 322,8	29 787	61 770	5 343	5 059,2	81,9	170	947	3 691	1 685	2 402,8	18 577	2 147,0	
	April	57 896	5 244	4 993,9	27 694	55 510	4 941	4 738,6	85,4	171	959	3 339	1 133	2 166,7	16 872	1 954,0	
	Mai	67 059	6 074	5 870,5	32 366	64 439	5 716	5 545,5	86,1	171	970	3 962	1 186	2 670,7	20 494	2 370,7	
	Juni	59 941	5 391	5 275,6	28 598	57 410	5 053	4 982,5	86,8	174	986	3 962	1 333	2 712,4	19 637	2 449,4	
	Juli	64 518	5 901	5 886,1	31 466	61 836	5 549	5 568,2	90,0	177	1 003	4 205	1 369	2 852,1	21 252	2 591,4	
	August	60 913	5 509	5 485,0	29 096	58 473	5 172	5 176,1	88,5	178	1 001	3 921	1 239	2 621,8	19 479	2 329,9	
	September	49 495	4 625	4 603,3	24 195	47 374	4 328	4 332,9	91,5	179	1 001	3 632	1 156	2 501,4	18 418	2 234,0	
	Oktober	47 170	4 265	4 253,6	22 362	45 073	3 990	4 005,0	88,9	179	1 004	3 858	1 376	2 823,5	19 515	2 532,7	
	November	41 990	3 675	3 589,2	18 890	40 253	3 449	3 393,0	84,3	180	984	3 741	1 055	2 709,8	18 725	2 419,0	
	Dezember	31 152	2 684	2 645,2	13 986	29 885	2 520	2 491,8	83,4	178	989	3 058	1 150	2 754,5	15 195	2 475,3	
1974	Januar	28 198	2 476	2 433,5	12 472	26 647	2 282	2 259,7	84,8	181	990	2 759	972	2 214,8	13 524	2 000,6	
	Februar	26 904	2 427	2 522,8	12 803	25 339	2 220	2 338,0	92,3	183	1 053	2 372	899	2 000,9	12 209	1 778,6	
	März	36 133	3 274	3 437,8	17 335	34 318	3 022	3 211,2	93,6	185	1 063	2 746	828	2 264,5	13 544	2 052,7	
	April	35 651	3 468	3 752,6	18 985	33 571	3 189	3 492,0	104,0	184	1 095	2 895	855	2 209,3	14 428	2 006,0	
	Mai	40 981	3 990	4 336,6	21 744	38 622	3 657	4 024,5	104,2	185	1 100	3 092	1 063	2 502,8	15 308	2 262,1	
	Juni	35 116	3 493	3 820,8	18 950	33 130	3 202	3 543,1	106,9	187	1 107	2 835	791	2 864,8	14 432	2 674,4	
	Juli	39 948	3 976	4 311,2	21 587	37 731	3 654	4 006,0	106,2	186	1 096	3 359	946	3 050,5	17 648	2 832,8	
	August	37 069	3 698	4 105,9	20 280	34 881	3 384	3 803,7	109,0	188	1 124	3 359	1 015	2 813,8	16 940	2 507,7	
	September	34 009	3 382	3 772,5	18 778	32 185	3 109	3 491,9	108,5	186	1 123	3 002	900	2 615,7	15 419	2 317,5	
	Oktober	36 221	3 475	3 817,2	18 689	34 154	3 192	3 549,3	103,9	190	1 112	3 406	850	2 815,2	16 963	2 518,6	
	November	26 679	2 515	2 780,7	13 435	25 153	2 306	2 582,1	102,7	192	1 120	2 660	770	2 413,1	13 508	2 147,1	
	Dezember	29 735	2 659	2 849,5	14 003	28 381	2 476	2 676,1	94,3	191	1 081	2 767	771	2 444,6	14 706	2 229,7	
1975	Januar	21 430	2 127	2 373,9	11 618	19 957	1 937	2 180,7	109,3	188	1 126	2 315	656	2 113,6	12 026	1 869,4	
	Februar	24 307	2 334	2 601,7	12 559	22 837	2 128	2 405,8	105,3	192	1 131	2 010	756	1 886,9	10 430	1 620,1	
	März	28 781	2 866	3 266,8	15 513	27 111	2 622	3 024,0	111,5	195	1 154	2 699	811	2 332,5	13 665	1 993,8	
	April	29 430	2 989	3 407,3	16 151	27 368	2 687	3 108,9	113,6	192	1 157	2 637	887	2 266,3	12 560	1 960,7	
	Mai	28 371	2 842	3 261,1	15 323	26 508	2 574	2 987,8	112,7	195	1 161	2 700	840	2 236,8	13 278	1 955,3	
	Juni	32 755	3 273	3 758,0	17 545	30 627	2 954	3 423,7	111,8	195	1 159	3 404	830	3 064,4	16 626	2 744,8	
	Juli	31 707	3 216	3 763,5	17 341	29 650	2 903	3 429,2	115,7	198	1 181	3 474	901	3 121,4	17 505	2 744,0	
	August	30 796	3 099	3 606,4	16 805	28 905	2 813	3 317,1	114,8	197	1 179	3 394	1 105	2 869,7	17 316	2 326,7	
	September	32 397	3 254	3 819,3	17 722	30 474	2 975	3 536,6	116,1	200	1 189	4 188	1 039	3 375,5	20 968	3 007,9	
	Oktober	33 903	3 314	3 837,7	18 043	32 083	3 042	3 558,7	110,9	197	1 170	4 324	1 402	3 481,0	21 746	2 999,2	

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten Oktober 1975 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl		1 000 m ²	Mill. DM	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl		1 000 m ²	Mill. DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	909	1 279	3 218	11 887	251	259,1	909	1 279	3 175	11 740	247	254,1
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	796	1 957	5 788	20 291	400	393,5	796	1 957	5 770	20 101	395	383,7
Sonstige Wohnungsunternehmen	1 520	1 342	2 817	12 722	262	268,9	1 520	1 342	2 813	12 699	262	268,4
Öffentliche Bauherren ³⁾	102	275	835	2 521	52	66,2	102	275	845	2 494	49	62,1
Private Haushalte	13 260	13 191	21 245	108 607	2 348	2 850,1	13 260	13 191	19 480	97 540	2 090	2 590,4
Insgesamt	16 587	18 043	33 903	156 028	3 314	3 837,7	16 587	18 043	32 083	144 574	3 042	3 558,7
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	12 268	9 933	.	.	.	.	12 268	9 933	12 268	71 628	1 546	1 942,5
2 Wohnungen	2 978	3 426	.	.	.	.	2 978	3 426	5 956	27 309	572	679,6
3 und mehr Wohnungen	1 341	4 683	.	.	.	.	1 341	4 683	13 859	45 637	923	936,6
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 523	5 247	12 584	48 040	1 024	1 139,5	3 523	5 247	12 194	45 852	968	1 074,4
unter 50 000 Einwohnern	13 064	12 796	21 319	107 988	2 290	2 698,2	13 064	12 796	19 889	98 722	2 074	2 484,3

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr m² einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten Oktober 1975 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	Mill. DM		
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	12	180	45	35	82	57,9	12	180	38	20	65	55,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	27	148	32	69	177	50,1	27	148	27	57	156	36,6
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	45	295	66	6	13	86,7	45	295	64	1	6	81,4
Organis. o. Erwerbscharakter	59	366	89	18	61	107,2	59	366	82	19	66	96,8
Private Haushalte	1	1	0	-	-	0,4	1	1	0	-	-	0,1
Zusammen	144	989	232	128	333	302,3	144	989	211	97	293	270,3
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	229	1 647	303	196	619	468,8	229	1 647	280	194	609	425,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	8	41	17	2	9	29,3	8	41	9	-	-	8,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	8	69	16	-	-	38,0	8	69	12	1	4	32,8
Organis. o. Erwerbscharakter	3	6	2	-	-	2,8	3	6	1	-	-	1,4
Private Haushalte	1	2	1	3	16	0,7	1	2	0	1	4	0,3
Zusammen	249	1 765	338	201	644	539,6	249	1 765	302	196	617	468,0
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 331	2 308	525	84	470	176,9	1 331	2 308	457	74	429	146,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	1	4	1	-	-	0,2	1	4	1	-	-	0,2
Organis. o. Erwerbscharakter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Haushalte	19	30	6	3	19	3,8	19	30	6	3	15	3,3
Zusammen	1 351	2 343	532	87	489	180,9	1 351	2 343	463	77	444	149,6
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	2 142	12 769	2 403	657	2 864	1 447,3	2 142	12 769	2 082	585	2 545	1 239,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	13	68	12	23	99	15,3	13	68	12	22	92	14,7
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	8	84	16	11	44	35,4	8	84	15	11	44	33,9
Organis. o. Erwerbscharakter	2	16	3	-	-	1,1	2	16	3	-	-	0,6
Private Haushalte	43	137	26	73	228	23,9	43	137	22	73	218	22,0
Zusammen	2 208	13 074	2 461	764	3 235	1 523,0	2 208	13 074	2 133	691	2 899	1 310,8
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1	3	1	1	4	0,9	1	3	1	1	4	0,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	60	890	213	3	15	251,9	60	890	186	3	15	224,6
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	3	120	35	-	-	44,5	3	120	26	-	-	30,2
Organis. o. Erwerbscharakter	13	186	40	-	-	51,0	13	186	38	-	-	47,5
Private Haushalte	1	4	1	-	-	0,7	1	4	1	-	-	0,7
Zusammen	78	1 203	290	4	19	348,9	78	1 203	253	4	19	303,9
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	158	482	106	128	357	109,1	158	482	97	128	356	100,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	242	1 059	193	24	117	292,3	242	1 059	181	24	117	235,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	34	253	45	1	6	68,1	34	253	44	1	6	63,0
Organis. o. Erwerbscharakter	161	484	104	26	117	101,6	161	484	89	26	116	86,8
Private Haushalte	141	96	25	39	127	15,1	141	96	20	36	110	10,8
Zusammen	736	2 374	472	218	724	586,3	736	2 374	431	215	705	496,6
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	3 873	17 388	3 383	1 101	4 396	2 260,9	3 873	17 388	2 956	1 002	4 008	1 967,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	350	2 206	466	121	417	639,0	350	2 206	414	106	380	519,8
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	99	825	177	18	63	272,9	99	825	161	14	60	241,5
Organis. o. Erwerbscharakter	238	1 057	238	44	178	263,7	238	1 057	213	45	182	233,1
Private Haushalte	206	270	59	118	390	44,5	206	270	49	113	347	37,1
Insgesamt	4 766	21 746	4 324	1 402	5 444	3 481,0	4 766	21 746	3 793	1 280	4 977	2 999,2

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr m² ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten Oktober 1975 nach Ländern

Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	Insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude 1)					Insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veransch.	
		Gemeinnützigen Wohnungsuntern. 2)	Sonstige Wohnungsuntern.	Privaten Haus halten												
Anzahl	Mill. DM	1 000 m³	Anzahl	1 000 m²	Mill. DM	1 000 m²	Anzahl	Mill. DM	1 000 m³	Mill. DM						
Schleswig-Holstein	1 758	271	168	922	8 131	182,3	928	1 709	159	166,4	224	66	139,9	1 091	113,1	
Hamburg	1 037	672	36	228	3 977	76,5	355	1 027	73	74,4	107	65	73,3	701	65,2	
Niedersachsen	4 363	824	264	3 033	21 025	464,0	2 313	4 111	404	432,3	550	153	317,7	2 486	256,2	
Bremen	178	54	46	53	750	17,9	81	173	16	16,2	33	8	36,8	183	28,4	
Nordrhein-Westfalen	8 634	1 229	776	5 267	37 785	915,5	4 532	8 393	781	880,0	1 143	230	990,9	6 271	910,9	
Hessen	2 971	694	204	2 028	14 104	341,6	1 641	2 789	271	311,4	314	108	307,9	1 549	258,9	
Rheinland-Pfalz	2 043	189	187	1 342	9 604	231,6	1 109	1 879	181	212,1	188	82	132,1	922	111,5	
Baden-Württemberg	5 345	495	550	3 593	24 731	642,3	2 810	4 980	475	582,2	797	425	635,8	3 728	503,7	
Bayern	5 569	503	450	4 155	29 298	781,6	3 568	5 169	555	718,6	859	228	695,4	4 278	624,7	
Saarland	387	-	51	336	1 976	49,4	232	332	37	42,9	35	19	34,4	168	30,7	
Berlin (West)	1 618	857	85	288	4 647	134,9	473	1 521	91	122,2	73	18	116,8	368	96,0	
Bundesgebiet	33 903	5 788	2 817	21 245	156 028	3 837,7	18 043	32 083	3 042	3 558,7	4 324	1 402	3 481,0	21 746	2 999,2	

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. landliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr m² einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten Oktober 1975 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude ¹⁾												
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		insgesamt	davon mit				je m ³ umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je m ² Bruttowohnfläche	je Wohnung	Gemeinnützigen Wohnungunternehmen ²⁾	Privaten Haushalten	
					1	2			3 und mehr	1	2					3 und mehr
					Wohnungen				Wohnungen							
Anzahl		DM	Anzahl			m ²	DM			1 000 DM						

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	1 758	6,8	70,6	913	782	75	56	1,9	93,2	176	191	182	1 045	97,4	57,4	123,2
Hamburg	1 037	6,0	43,9	148	45	10	93	6,9	71,1	264	210	204	1 020	72,5	59,3	94,8
Niedersachsen	4 363	6,0	63,9	2 514	2 105	255	154	1,6	98,2	185	184	194	1 071	105,2	65,7	121,7
Bremen	178	2,5	24,7	76	62	7	7	2,3	91,3	199	178	206	1 026	93,7	64,7	139,4
Nordrhein-Westfalen	8 634	5,0	53,2	3 919	2 859	596	464	2,1	93,0	196	194	191	1 127	104,9	67,7	122,6
Hessen	2 971	5,3	61,2	1 528	1 110	339	79	1,8	97,0	192	192	181	1 151	111,7	59,7	133,8
Rheinland-Pfalz	2 043	5,5	62,7	1 062	835	177	50	1,8	96,5	193	192	186	1 169	112,9	66,4	141,5
Baden-Württemberg	5 345	5,8	69,5	2 613	1 659	739	215	1,9	95,3	208	211	201	1 226	116,9	76,4	136,2
Bayern	5 569	5,1	72,1	3 410	2 548	728	134	1,5	107,4	200	200	210	1 294	139,0	77,1	154,1
Saarland	387	3,5	44,6	230	177	45	8	1,4	110,8	186	185	172	1 165	129,1	-	141,2
Berlin (West)	1 618	8,0	66,4	174	86	7	81	8,7	59,6	238	279	261	1 348	80,3	68,4	115,6
Bundesgebiet	33 903	5,5	61,9	16 587	12 268	2 978	1 341	1,9	94,8	196	198	200	1 170	110,9	66,5	133,0

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	248	3,3	38,7	67	48	9	10	4,6	79,6	205	173	187	1 020	81,2	61,6	133,6
Hamburg	1 037	6,0	43,9	148	45	10	93	6,9	71,1	264	210	204	1 020	72,5	59,3	94,8
Niedersachsen	1 036	4,6	40,7	384	277	43	64	2,6	85,7	194	196	190	1 021	87,5	66,3	112,2
Bremen	178	2,5	24,7	76	62	7	7	2,3	91,3	199	178	206	1 026	93,7	64,7	139,4
Nordrhein-Westfalen	5 280	5,4	50,1	1 712	1 146	219	347	3,0	84,0	204	199	194	1 086	91,2	68,0	111,4
Hessen	903	5,4	37,0	148	85	37	26	5,8	69,5	192	185	177	958	66,6	52,1	105,1
Rheinland-Pfalz	368	4,0	33,4	82	50	20	12	4,2	73,8	198	204	203	1 101	81,3	77,3	133,0
Baden-Württemberg	1 123	4,5	43,5	325	186	82	57	3,3	81,1	211	221	203	1 171	94,9	75,7	127,2
Bayern	743	2,4	30,4	388	298	64	26	1,7	101,0	213	217	207	1 266	127,9	78,7	159,7
Saarland	50	1,9	20,3	19	10	5	4	2,5	91,7	212	198	189	1 121	102,8	-	135,7
Berlin (West)	1 618	8,0	66,4	174	86	7	81	8,7	59,6	238	279	261	1 348	80,3	68,4	115,6
Bundesgebiet	12 584	4,9	44,3	3 523	2 293	503	727	3,5	79,4	206	204	204	1 110	1 074,4	65,1	116,8

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt									Errichtung neuer Gebäude 1)						
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohnbautengebäude	Umbauter Raum je Gebäude	Nutzfläche je Gebäude	Veranschlagte reine Baukosten je m ³ umb. Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Schulgebäude				Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Schulgebäude
DM	Mill. DM				%					Anzahl	m ³	m ²	DM			

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	54,2	15,8	14,5	4,1	101,8	6,0	4,8	22,3	53,0	4,2	288	3 790	663	253	244	233
Hamburg	42,0	8,1	-	2,1	62,1	0,1	6,5	3,6	82,1	3,9	62	11 298	1 624	333	337	198
Niedersachsen	43,7	50,9	34,6	17,5	210,9	3,6	5,8	19,0	58,5	4,9	658	3 778	702	330	194	179
Bremen	50,6	9,3	-	16,3	11,0	5,5	1,8	-	25,8	-	37	4 949	786	376	114	-
Nordrhein-Westfalen	57,5	24,1	68,5	69,1	598,0	7,3	10,3	6,4	54,8	11,2	935	6 707	1 159	251	286	248
Hessen	55,2	4,5	36,6	16,9	207,2	2,1	13,4	11,5	58,8	1,9	474	3 268	554	189	278	271
Rheinland-Pfalz	35,7	16,0	0,8	2,4	106,9	1,6	8,5	13,4	58,6	6,3	297	3 106	563	232	204	278
Baden-Württemberg	68,8	104,4	65,0	50,3	406,2	5,8	3,4	11,1	61,8	4,3	781	4 774	831	288	202	205
Bayern	64,1	137,8	18,8	76,7	459,9	5,8	8,7	17,0	52,6	7,9	1 141	3 750	660	288	265	296
Saarland	31,1	10,0	-	1,7	22,2	6,5	13,1	6,0	44,3	1,7	51	3 296	600	216	238	-
Berlin (West)	57,5	-	34,1	6,3	74,8	8,4	7,9	2,2	58,4	0,7	42	8 764	1 524	319	368	288
Bundesgebiet	56,1	639,0	272,9	263,7	2 260,9	5,4	7,8	12,3	56,9	6,7	4 766	4 563	796	273	265	253

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	50,6	-	0,7	0,7	36,1	13,4	2,6	0,6	78,5	-	41	6 927	1 166	267	223	-
Hamburg	42,0	8,1	-	2,1	62,1	0,1	6,5	3,6	82,1	3,9	62	11 298	1 624	333	337	198
Niedersachsen	55,1	20,7	33,0	7,3	63,6	8,1	7,3	1,5	68,0	10,4	99	8 445	1 596	356	237	217
Bremen	50,6	9,3	-	16,3	11,0	5,5	1,8	-	25,8	-	37	4 949	786	376	114	-
Nordrhein-Westfalen	73,5	179,5	33,0	38,5	453,7	6,4	14,0	1,6	57,1	11,8	433	9 403	1 586	258	298	257
Hessen	82,6	12,5	31,5	3,3	91,6	3,6	30,7	1,6	52,8	1,7	53	10 379	1 443	201	289	-
Rheinland-Pfalz	51,6	2,4	-	0,5	40,1	1,3	21,6	0,2	60,9	1,3	55	5 895	991	206	210	280
Baden-Württemberg	85,3	29,7	24,5	20,7	137,8	6,8	4,3	2,8	66,4	7,5	119	9 145	1 660	434	211	159
Bayern	68,4	19,0	1,3	7,0	184,2	8,7	24,2	1,2	59,5	0,7	144	8 781	1 344	246	280	239
Saarland	17,4	1,7	-	0,3	2,5	17,9	26,8	-	41,1	10,7	9	2 433	500	279	154	-
Berlin (West)	57,5	-	34,1	6,3	74,8	8,4	7,9	2,2	58,4	0,7	42	8 764	1 524	319	368	288
Bundesgebiet	66,9	283,0	158,1	103,3	1 157,4	6,5	13,1	1,8	61,2	7,4	1 094	8 859	1 474	296	284	238

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. landliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten Oktober 1975*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ²		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 642	1 189,4	1 642	189,9	14,0	239,0	8 998
2 Wohnungen	216	206,4	432	38,4	3,5	43,0	1 888
3 und mehr Wohnungen	82	446,0	1 505	93,2	2,8	92,9	4 787
Zusammen	1 940	1 841,8	3 579	321,4	20,6	374,9	15 673
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	66	125,7	360	25,2	2,0	31,8	1 169
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	78	338,3	1 139	71,7	0,3	65,2	3 785
Sonstige Wohnungsunternehmen	80	46,1	109	9,5	0,2	8,8	563
Öffentliche Bauherren	7	6,1	13	1,2	-	1,2	72
Private Haushalte	1 709	1 325,6	1 958	213,9	18,0	267,9	10 084
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	15	162,9	58	3,6	32,0	50,5	142
Bürogebäude	38	137,8	37	2,0	24,4	25,0	96
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	95	244,2	2	0,4	49,1	10,9	18
Gewerbliche Betriebsgebäude	480	4 079,3	78	8,7	630,4	318,8	369
Schulgebäude	24	220,7	1	0,1	41,9	52,5	5
Sonstige Nichtwohngebäude	144	550,1	39	3,0	102,4	95,3	154
Zusammen	796	5 395,0	215	17,7	880,3	553,1	784
davon: Unternehmen und freie Berufe	631	4 579,4	134	11,9	731,9	392,0	531
Öffentliche Bauherren	126	766,3	53	3,9	138,0	152,8	155
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	65	526,3	49	3,5	90,7	111,2	137
Andere Gebiets- körperschaften	20	98,9	1	0,1	17,7	18,6	6
Organisationen ohne Erwerbscharakter	41	141,1	3	0,3	29,6	23,0	12
Private Haushalte	39	49,3	28	1,8	10,0	8,3	98

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen hatten				Wohnräume einschl. Küchen 1)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ²		Mill.DM	Anzahl				
<u>Rohzugang Januar - Oktober</u>											
1969	93 030	112 264	263 713	21 642	1 634	13 242,1	30 161	41 880	85 854	105 818	1 129 913
1970	86 695	103 223	236 735	19 833	1 531	12 540,1	27 563	37 942	74 259	96 971	1 019 694
1971	100 543	122 139	278 342	23 551	1 707	15 687,4	32 959	45 590	83 125	116 668	1 199 556
1972	110 779	141 084	322 448	27 333	1 996	20 241,2	42 737	51 154	94 872	133 685	1 369 367
1973	118 799	155 849	353 725	30 013	2 222	24 808,0	52 024	57 553	99 745	144 403	1 484 781
1974	106 068	142 952	318 779	27 494	2 085	25 166,9	48 294	53 823	86 319	130 343	1 338 470
1975	81 034	101 301	211 066	19 159	1 592	19 358,6	30 070	33 079	51 400	96 517	921 079
darunter Errichtung neuer Gebäude ²⁾ (Januar - Oktober 1975)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	54 229	43 280	54 229	6 780	638	7 761,0	89	748	4 888	48 504	319 134
2 Wohnungen	16 978	18 957	33 956	3 243	271	3 367,9	1 859	5 467	7 699	18 931	157 856
3 und mehr Wohnungen	9 827	39 065	114 672	7 997	551	7 175,2	26 911	27 083	37 981	22 697	393 908
<u>Rohzugang Januar - Oktober 1975</u>											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u.ländl. Siedlungsunternehmen	4 941	14 109	39 661	2 968	71	2 635,8	5 596	8 449	14 169	11 447	152 806
Private Haushalte	64 913	67 378	118 109	12 218	1 163	13 031,2	10 286	13 842	24 503	69 478	578 670
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit											
50 000 und mehr Einwohnern	19 636	35 271	89 719	7 057	515	6 929,4	19 364	17 261	26 094	27 000	338 402
unter 50 000 Einwohnern	61 398	66 030	121 347	12 102	1 077	12 429,1	10 706	15 818	25 306	69 517	582 677
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	3 201	3 684	8 539	742	49	717,2	1 476	1 045	2 193	3 825	36 629
Hamburg	730	1 923	5 312	412	22	414,8	876	999	1 685	1 752	20 770
Niedersachsen	11 283	11 682	23 096	2 177	236	2 076,3	2 831	3 350	4 926	11 989	105 896
Bremen	533	687	1 704	141	10	136,7	185	286	628	605	7 108
Nordrhein-Westfalen	18 098	24 715	53 683	4 698	366	4 429,3	6 870	10 150	15 953	20 710	224 395
Hessen	8 440	10 187	19 446	1 917	181	1 929,6	1 845	2 649	4 656	10 296	90 175
Rheinland-Pfalz	4 739	5 189	9 696	950	78	932,7	799	1 375	2 424	5 098	45 487
Baden-Württemberg	15 708	19 694	41 048	3 844	373	4 088,6	5 393	6 351	8 312	20 992	184 485
Bayern	15 802	19 867	38 493	3 544	237	3 829,5	6 537	5 041	8 126	18 789	171 131
Saarland	1 112	1 193	2 248	218	20	210,1	337	291	405	1 215	10 199
Berlin (West)	888	2 479	7 801	517	21	593,8	2 921	1 542	2 092	1 246	24 804
Bundesgebiet	81 034	101 301	211 066	19 159	1 592	19 358,6	30 070	33 079	51 400	96 517	921 079

1) Zimmer mit 6 und mehr m² einschl. Einzelszimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis Oktober 1975

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt						Errichtung neuer Gebäude 1)								
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1			2			3 und mehr		
	Gemeinn.-Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung		
														Anzahl	%
Schleswig-Holstein	2 818	3 341	27,7	72,3	33,1	3 201	2 606	2 606	114,7	254	508	89,2	341	5 177	68,9
Hamburg	2 262	1 643	100,0	-	30,5	730	370	370	125,9	58	116	107,8	302	4 688	70,6
Niedersachsen	3 749	14 151	31,1	68,9	31,8	11 783	9 597	9 597	121,0	1 459	2 918	92,8	727	9 708	64,1
Bremen	688	355	100,0	-	23,5	533	374	374	110,0	42	84	82,1	117	1 202	71,0
Nordrhein-Westfalen	11 208	29 606	64,6	35,4	31,2	18 098	11 692	11 692	126,4	3 166	6 332	92,7	3 240	34 454	72,0
Hessen	3 003	12 262	13,7	86,3	34,8	8 440	5 693	5 693	125,9	1 994	3 988	98,6	733	8 837	72,8
Rheinland-Pfalz	1 415	6 544	33,0	67,0	26,2	4 739	3 380	3 380	124,0	963	1 926	95,0	396	3 727	72,7
Baden-Württemberg	5 069	24 498	26,5	73,5	44,4	15 708	8 701	8 701	127,9	4 824	9 648	96,2	2 183	20 566	73,2
Bayern	5 462	22 843	34,6	65,4	35,5	15 802	10 469	10 469	127,9	3 946	7 892	97,1	1 387	18 352	65,9
Saarland	164	1 586	28,4	71,6	20,3	1 112	802	802	130,8	246	492	95,5	64	841	62,2
Berlin (West)	3 823	1 280	100,0	-	38,4	888	545	545	109,7	26	52	86,5	317	7 120	61,9
Bundesgebiet	39 661	118 109	42,5	57,5	34,0	81 034	54 229	54 229	125,0	16 978	33 956	95,5	9 827	114 672	69,7

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis Oktober 1975

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)									
	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Unbanter Raum	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Unbanter Raum	Nutz- fläche		
															je Gebäude	
1 000 m ²	Anzahl	1 000 m ²	Mill. DM	Anzahl	1000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 m ²	Mill. DM	m ³	m ²					
Rohzugang	14 657	5 058	18 103	412	11 828,7	14 031	74 244	13 213	4 846	17 323	380	10 677,1	5 291	942		
	nach Gebäudearten															
Anstaltsgebäude	1 022	386	916	20	1 114,0	566	4 324	959	387	921	19	1 038,6	7 640	1 694		
Bürogebäude	1 530	636	2 495	57	1 788,4	862	7 656	1 401	630	2 456	54	1 617,0	8 882	1 625		
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 188	198	988	21	352,8	3 165	5 103	1 036	169	865	18	295,2	1 612	327		
Gewerbliche Betriebsgebäude	7 053	3 038	10 638	247	4 309,9	5 714	37 795	6 241	2 929	10 145	228	3 769,8	6 614	1 092		
Schulgebäude	1 430	37	171	4	1 714,2	460	6 676	1 292	36	174	4	1 557,6	14 512	2 808		
Sonstige Nichtwohn- gebäude	2 434	763	2 895	62	2 549,4	3 264	12 690	2 285	695	2 762	57	2 398,9	3 888	700		
	nach Gemeindegrößenklassen															
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	7 027	2 354	7 243	168	6 479,8	4 342	36 966	6 457	2 281	7 078	158	5 934,3	8 514	1 487		
unter 50 000 Einw.	7 629	2 704	10 860	243	5 348,9	9 689	37 278	6 756	2 565	10 245	221	4 742,7	3 847	697		
	nach Ländern															
Schleswig-Holstein	402	102	379	10	297,1	452	2 031	380	103	365	9	277,0	4 494	840		
Hamburg	394	103	388	8	328,7	312	2 084	377	97	361	8	306,5	6 678	1 209		
Niedersachsen	1 643	756	2 474	55	1 179,0	1 528	7 581	1 411	732	2 369	52	1 004,8	4 961	923		
Bremen	238	13	33	1	171,5	133	1 411	208	11	25	1	152,4	10 607	1 562		
Nordrhein-Westfalen	3 437	1 128	3 982	91	2 851,0	2 983	18 396	3 219	1 111	3 923	88	2 684,1	6 167	1 079		
Hessen	1 267	463	1 907	43	894,8	1 370	6 453	1 155	434	1 802	40	812,5	4 710	843		
Rheinland-Pfalz	799	190	774	17	654,9	906	4 054	746	179	729	16	599,9	4 474	823		
Baden-Württemberg	3 247	1 157	4 740	108	2 651,0	2 997	15 749	2 814	1 127	4 578	96	2 316,3	5 255	939		
Bayern	2 773	1 026	3 087	70	2 324,8	3 039	13 889	2 485	972	2 872	64	2 099,8	4 570	818		
Saarland	181	48	204	5	143,6	153	1 024	177	47	198	5	141,9	6 692	1 156		
Berlin (West)	277	72	135	5	332,0	158	1 574	243	33	101	3	282,0	9 959	1 540		

1) Zimmer mit 6 und mehr m² ohne Einzelszimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis Oktober 1975*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ²		Mill. DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	7 687	5 522,0	7 687	859,7	30,4	1 077,1	42 963
2 Wohnungen	1 298	1 183,3	2 596	238,4	10,6	235,3	11 296
3 und mehr Wohnungen	527	3 486,3	11 401	749,6	40,8	678,7	37 466
Zusammen	9 512	10 191,6	21 684	1 847,7	81,8	1 991,1	91 725
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	329	451,5	1 139	91,3	8,1	77,3	4 362
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	472	2 176,3	6 909	481,5	9,7	438,9	25 172
Sonstige Wohnungsunternehmen	423	791,6	2 108	157,3	14,2	151,4	7 508
Öffentliche Bauherren	64	270,6	1 259	58,2	4,4	50,7	2 505
Private Haushalte	8 224	6 501,6	10 269	1 059,4	45,4	1 272,8	52 178
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	76	576,8	27	0,9	121,3	152,9	49
Bürogebäude	150	1 232,2	28	2,8	219,4	225,9	123
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	269	604,0	23	1,4	139,8	29,2	68
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 165	11 835,1	214	17,7	1 859,5	983,8	823
Schulgebäude	208	2 762,5	12	1,1	542,4	675,2	52
Sonstige Nichtwohngebäude	680	4 019,5	100	6,8	717,0	749,7	411
Zusammen	2 548	21 030,1	404	30,7	3 599,4	2 816,6	1 526
davon: Unternehmen und freie Berufe	1 724	14 829,0	298	24,4	2 439,3	1 514,6	1 165
Öffentliche Bauherren	722	5 985,6	77	6,0	1 121,4	1 284,6	265
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	430	4 060,1	36	3,4	755,8	897,6	152
Andere Gebietskörperschaften	127	1 128,1	4	0,5	215,2	253,7	19
Organisationen ohne Erwerbscharakter	165	797,4	37	2,1	150,4	133,3	94
Private Haushalte	102	215,5	29	0,3	38,7	17,4	96

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen Oktober 1975

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Mill.		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM
Insgesamt	4 607	1 490,3	1 337	45,7	1 057	74,3	1 183	207,2	426	165,2	359	250,5	241	568,8	4	178,7
nach Bauherren und Art der Maßnahme																
nach vorgesehener Ausführungsezeit																
bis 3 Monate	2 778	319,0	1 128	38,2	835	58,2	612	99,1	127	47,8	61	39,7	15	35,8	-	-
Über 3 bis 6 Monate	1 106	328,9	156	5,6	181	13,1	418	76,5	180	70,2	117	81,7	54	81,9	-	-
Über 6 bis 12 Monate	533	372,2	38	1,3	29	2,1	128	26,1	103	40,6	143	101,0	92	201,0	-	-
Über 12 Monate	190	470,2	15	0,5	12	0,9	25	5,4	16	6,5	38	28,1	80	250,1	4	178,7
nach Bauherren																
Bund	1 574	681,5	550	18,8	364	25,2	339	58,5	105	40,0	115	80,2	97	280,0	4	178,7
Länder	543	157,7	147	5,2	118	8,5	131	25,7	67	26,4	54	37,4	26	54,4	-	-
Gemeinden 1)	1 827	475,3	440	15,1	437	30,7	534	91,7	193	73,8	142	98,6	81	165,3	-	-
Gemeindeverbände	357	120,3	80	2,6	67	4,9	102	17,7	43	17,4	36	26,1	29	51,6	-	-
Sonstige Bauherren	306	55,5	120	3,8	71	5,1	77	13,5	18	7,5	12	8,1	8	17,4	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	2 119	715,9	508	17,7	461	32,8	595	105,9	233	91,7	191	132,1	129	274,8	2	60,8
Straßenbrückenbauten 2)	259	232,7	52	1,9	46	3,3	61	11,6	30	11,0	44	32,3	25	78,1	1	94,6
Bundeswasserstraßen	103	58,9	29	1,0	16	1,1	25	4,0	15	5,4	5	2,9	13	44,5	-	-
Wasservirtsch. Tiefbauten 3)	892	282,3	219	7,4	193	14,0	257	46,1	92	35,2	77	54,3	54	125,3	-	-
Sonstige Tiefbauten	1 234	200,5	529	17,7	341	23,1	245	39,6	56	21,8	42	28,8	20	46,2	1	23,3
nach Ländern																
Schleswig-Holstein	283	59,8	86	3,1	71	5,0	77	13,6	23	8,6	16	11,8	10	17,8	-	-
Hamburg	130	47,5	35	1,3	36	2,6	35	6,2	14	5,3	6	4,2	3	4,6	1	23,3
Niedersachsen	652	245,9	193	6,4	140	9,9	165	27,5	69	27,0	41	28,9	43	115,5	1	30,7
Bremen	72	37,7	17	0,6	18	1,3	17	2,9	8	3,0	8	5,4	4	24,4	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 430	516,6	414	14,4	353	25,1	362	63,0	120	46,9	98	70,4	81	172,1	2	124,7
Hessen	422	103,5	134	4,5	86	5,9	111	18,2	39	14,8	33	23,2	19	36,9	-	-
Rheinland-Pfalz	255	59,4	69	2,2	51	3,6	79	14,6	23	8,8	25	16,9	8	13,3	-	-
Baden-Württemberg	603	171,7	196	6,5	128	8,8	150	26,0	47	18,0	49	32,5	33	79,8	-	-
Bayern	563	203,3	118	4,1	121	8,4	150	26,7	70	27,5	69	47,7	35	88,9	-	-
Saarland	103	19,2	42	1,5	30	2,2	18	3,0	9	3,6	3	2,3	1	6,5	-	-
Berlin (West)	94	26,0	33	1,1	23	1,5	19	5,4	4	1,6	11	7,3	4	9,0	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.

1) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.- 2) Einschl. Höfen.- 3) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C TIEFBAUAUFTRÄGE

2. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Bauherren und Ausführungszeit Oktober 1975

Bauherr Ausführungszeit	Insgesamt	Straßen- bauten	Straßen- brücken- bauten	Bundes- wasserstraßen 1)	Wasser- wirtschaftl. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten
1 000 DM						
Bund						
bis 3 Monate	105 430,0	51 666,2	4 285,0	8 255,9	2 348,3	38 874,6
über 3 bis 6 Monate	77 419,9	40 774,5	6 463,9	2 637,8	775,2	26 768,5
über 6 bis 12 Monate	177 109,5	94 321,6	32 758,4	33 074,2	721,2	16 234,1
über 12 Monate	321 512,6	112 128,1	155 331,1	2 401,6	1 488,9	50 162,9
Zusammen	681 472,0	298 890,4	198 838,4	46 369,5	5 333,6	132 040,1
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	12 969,8	119,3	-	262,5	-	12 588,0
Länder						
bis 3 Monate	37 941,8	22 868,8	2 139,4	5 220,0	2 743,9	4 969,7
über 3 bis 6 Monate	40 192,8	24 810,7	2 497,8	1 718,3	6 859,6	4 306,4
über 6 bis 12 Monate	46 508,0	34 559,2	2 901,1	35,2	7 763,0	1 249,5
über 12 Monate	33 093,8	26 379,1	4 328,2	661,5	144,5	1 580,5
Zusammen	157 736,4	108 617,8	11 866,5	7 635,0	17 511,0	12 106,1
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	3 984,4	190,5	-	2 548,3	500,9	744,7
Gemeinden³⁾						
bis 3 Monate	146 128,4	86 371,7	2 232,0	1 128,1	45 356,3	11 040,3
über 3 bis 6 Monate	156 752,0	72 716,9	2 960,1	427,9	67 882,6	12 764,5
über 6 bis 12 Monate	93 172,6	41 357,1	4 354,8	576,5	37 530,1	9 354,1
über 12 Monate	79 223,6	14 796,4	8 073,2	500,0	51 933,4	3 920,6
Zusammen	475 276,6	215 242,1	17 620,1	2 632,5	202 702,4	37 079,5
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	10 328,3	3 785,5	21,5	-	4 862,3	1 659,0
Gemeindeverbände						
bis 3 Monate	16 409,9	10 101,3	498,3	602,5	4 868,4	339,4
über 3 bis 6 Monate	35 540,3	24 677,6	645,8	-	9 474,9	742,0
über 6 bis 12 Monate	45 815,0	31 423,8	3 222,6	-	11 168,6	-
über 12 Monate	22 572,7	19 355,6	-	-	3 111,1	106,0
Zusammen	120 337,9	85 558,3	4 366,7	602,5	28 623,0	1 187,4
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	686,2	-	19,3	-	666,9	-
Sonstige Bauherren						
bis 3 Monate	13 058,6	1 370,1	40,0	71,2	6 509,7	3 067,6
über 3 bis 6 Monate	19 032,2	3 640,5	-	216,2	5 210,9	9 964,6
über 6 bis 12 Monate	9 631,3	616,0	-	1 400,0	4 975,8	2 639,5
über 12 Monate	13 765,7	1 920,0	-	-	11 445,7	400,0
Zusammen	55 487,8	7 546,6	40,0	1 687,4	28 142,1	18 071,7
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	8 518,1	10,0	-	500,0	3 098,5	4 909,6
Alle Bauherren						
bis 3 Monate	318 968,7	172 378,1	9 194,7	15 277,7	61 826,6	60 291,6
über 3 bis 6 Monate	328 937,2	166 620,2	12 567,6	5 000,2	90 203,2	54 546,0
über 6 bis 12 Monate	372 236,4	202 277,7	43 236,9	35 085,9	62 158,7	29 477,2
über 12 Monate	470 168,4	174 579,2	167 732,5	3 563,1	68 123,6	56 170,0
Zusammen	1 490 310,7	715 855,2	232 731,7	58 926,9	282 312,1	200 484,8
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	36 486,8	4 105,3	40,8	3 310,8	9 128,6	19 901,3
nach Ländern (einschl. vom Bauherrn gestelltes Material)						
Schleswig-Holstein	60 466,6	37 422,4	3 828,3	4 084,3	6 733,8	8 397,8
Hamburg	51 342,2	7 786,4	400,8	4 918,4	6 103,2	32 133,4
Niedersachsen	250 911,3	137 427,0	17 991,6	41 621,8	30 575,6	23 295,3
Bremen	39 013,3	6 798,2	21 128,6	-	10 209,0	877,5
Nordrhein-Westfalen	527 559,2	237 007,9	129 030,7	7 691,0	87 151,9	66 677,7
Hessen	106 455,8	56 917,9	13 410,5	765,0	17 072,1	18 290,3
Rheinland-Pfalz	60 347,4	40 094,5	7 352,0	203,0	8 743,0	3 954,9
Baden-Württemberg	179 616,0	80 556,0	22 030,6	1 498,4	41 931,6	33 599,4
Bayern	204 852,1	101 170,5	13 761,0	781,2	60 648,3	28 491,1
Saarland	19 634,0	8 469,1	29,7	-	10 155,8	979,4
Berlin (West)	26 599,6	6 310,6	3 808,7	674,6	12 116,4	3 689,3

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr.- 1) Einschl. EMfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

C.TIEFBAUAUFTRÄGE

3. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Monat Land	Insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtschaftl. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1972 Januar	69,2	57,7	124,2	20,5	56,1	94,9	94,6	44,1	72,8	26,3	29,7
Februar	68,6	55,9	89,1	87,2	76,6	72,4	81,6	50,5	71,3	47,8	57,2
März	92,9	94,7	93,1	47,8	99,2	95,6	95,2	51,8	119,3	58,0	94,4
April	120,5	118,4	91,1	81,8	112,1	171,7	124,2	81,9	147,4	84,0	107,5
Mai	125,2	116,3	89,8	67,1	120,0	202,5	151,0	77,5	130,2	107,6	107,3
Juni	138,6	136,3	193,2	102,1	120,8	141,0	167,8	94,1	142,1	124,2	100,1
Juli	133,9	143,5	111,7	37,0	123,1	171,8	149,4	76,6	161,8	132,1	68,2
August	116,3	133,6	109,4	62,1	98,7	115,1	147,2	81,5	98,5	157,4	88,3
September	119,5	144,7	108,5	48,5	110,9	93,9	137,7	71,7	124,7	171,3	68,6
Oktober	127,0	131,4	158,7	47,9	137,3	107,0	140,8	100,0	108,0	203,8	136,7
November	108,1	103,5	115,0	113,4	104,3	119,1	128,8	58,2	104,9	144,9	105,9
Dezember	75,4	58,2	92,2	67,7	74,6	114,3	96,6	60,2	69,7	70,9	36,7
1973 Januar	80,0	56,1	98,2	53,2	91,0	128,4	96,6	27,8	89,6	64,5	96,8
Februar	65,4	49,8	101,3	38,1	69,3	86,9	72,3	42,9	75,9	50,5	51,5
März	108,2	88,0	107,6	13,8	106,9	199,5	109,5	55,8	139,8	114,6	76,0
April	101,7	94,7	80,5	48,0	111,1	143,7	101,1	100,3	96,1	158,7	76,7
Mai	119,8	122,5	99,2	40,9	111,7	165,6	117,6	76,1	158,8	112,7	61,9
Juni	125,8	129,1	102,4	99,1	136,2	129,9	111,0	111,9	146,9	156,4	104,3
Juli	132,4	155,1	83,5	81,0	126,5	130,6	144,6	103,9	128,1	180,7	112,1
August	147,3	156,5	109,5	52,4	118,5	219,6	161,7	95,6	158,5	213,0	82,8
September	116,3	129,4	105,4	48,8	98,8	134,0	129,3	90,1	114,4	151,7	88,5
Oktober	131,4	135,5	92,0	95,1	142,1	148,1	122,6	107,0	157,2	150,0	95,9
November	110,6	125,3	86,1	45,8	110,0	111,6	114,2	70,9	126,1	141,1	87,2
Dezember	93,4	90,4	138,4	92,5	93,0	69,8	105,0	55,2	103,2	136,7	39,1
1974 Januar	91,9	58,3	182,8	81,7	69,9	150,4	103,6	46,7	116,5	80,3	40,2
Februar	71,2	52,2	100,7	72,5	67,8	106,1	87,9	59,0	68,0	56,9	46,6
März	81,2	81,0	79,8	14,6	86,8	99,4	78,2	84,9	95,3	52,3	30,5
April	120,8	120,7	85,2	43,0	110,2	188,0	111,2	126,8	136,8	119,1	80,0
Mai	150,3	167,1	114,9	149,6	131,0	154,6	181,4	108,8	150,2	140,9	106,3
Juni	143,6	166,3	107,0	94,0	120,9	153,6	125,6	129,0	171,5	150,0	131,6
Juli	181,2	189,1	96,2	84,3	191,1	243,1	175,5	165,5	217,6	181,5	76,0
August	143,1	159,5	161,5	142,8	128,6	103,0	156,3	111,7	146,4	173,6	107,4
September	152,3	186,5	111,9	84,9	122,5	149,0	166,9	131,4	167,5	161,7	48,4
Oktober	146,7	168,8	163,8	71,5	127,2	124,9	140,7	139,6	171,3	156,1	68,4
November	120,7	137,9	89,2	87,4	135,1	89,8	111,4	94,1	155,9	121,3	67,4
Dezember	104,9	103,7	107,9	20,1	123,1	112,9	93,9	83,6	141,9	91,2	31,6
1975 Januar	93,8	72,7	74,0	65,5	136,2	123,0	78,8	85,2	108,7	66,5	149,5
Februar	78,5	67,1	52,4	113,0	99,2	90,7	82,4	88,4	77,4	39,8	79,6
März	93,8	92,5	69,2	39,3	100,5	125,9	105,9	70,5	102,8	57,8	84,5
April	119,4	111,8	116,8	60,5	139,1	138,0	132,7	78,2	130,6	91,8	129,7
Mai	128,4	125,8	113,4	45,2	131,6	171,8	120,9	112,4	147,7	119,0	124,4
Juni	148,9	153,9	95,5	134,9	159,0	166,1	155,2	115,8	146,2	136,2	226,4
Juli	141,3	147,6	115,8	82,7	182,4	111,3	129,7	104,5	139,9	127,3	219,4
August	119,0	136,2	57,9	60,4	144,8	104,2	118,0	85,1	124,6	150,8	150,3
September	154,0	154,3	162,4	281,9	145,6	112,3	169,5	147,5	145,8	180,0	103,6
Oktober	150,1	159,6	197,9	102,0	136,9	123,4	194,0	91,1	144,7	169,7	80,6

Oktober 1975 nach Ländern

Schleswig-Holstein	104,8	143,5	84,5	57,3	58,8	96,3	98,4	123,4	115,4	71,5	126,1
Hamburg	111,7	91,8	4,3	48,0	83,7	243,9	204,7	64,6	-	-	74,1
Niedersachsen	177,6	236,9	140,0	141,6	116,0	155,9	237,9	92,2	121,4	162,7	1 034,5
Bremen	318,9	138,2	2 269,2	-	452,8	35,4	478,7	123,4	246,4	-	4,9
Nordrhein-Westfalen	214,2	202,7	476,0	348,5	156,0	144,6	377,3	91,1	185,1	287,1	98,1
Hessen	105,0	127,7	130,2	83,1	79,8	72,6	162,7	58,3	103,2	133,4	25,9
Rheinland-Pfalz	98,5	158,0	64,9	6,6	73,6	37,4	93,5	66,7	55,3	399,9	58,5
Baden-Württemberg	119,2	105,7	149,2	139,4	151,1	108,0	109,4	79,4	150,8	131,1	68,9
Bayern	132,2	140,3	59,8	12,9	172,5	154,7	127,5	204,8	139,1	137,2	23,8
Saarland	98,0	80,8	1,3	-	341,1	28,7	39,0	69,2	96,9	4,4	34 644,6
Berlin (West)	101,5	77,6	369,6	205,9	110,1	64,3	87,9	104,0	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. GEBÄUDE, WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

Gegenstand der Nachweisung	Förderung insgesamt				Darunter 1. Förderungsweg			
	Geförderte Wohnungen	Sonstige geförderte Wohneinheiten	Bundes-/ Landesmittel	Objektbezogene Beihilfen ¹⁾	Geförderte Wohnungen	Sonstige geförderte Wohneinheiten	Bundes-/ Landesmittel	Objektbezogene Beihilfen ¹⁾
	Anzahl		1 000 DM		Anzahl		1 000 DM	
1969	165 048	.	1 282 786	221 125	130 999	.	1 156 924	201 663
1970	165 135	.	1 280 946	311 346	129 130	.	1 107 177	288 816
1971	195 024	.	1 488 085	532 959	159 436	.	1 343 398	498 217
1972	182 247	.	1 421 376	544 740	126 570	.	1 284 118	451 825
1973	126 769	15 547	1 496 472	373 866	77 023	14 561	1 443 657	263 710
1974	153 380	23 042	2 117 775	600 807	98 652	21 669	2 062 235	444 080
nach Gebäudearten ³⁾								
Wohngebäude ohne Eigentumswohnungen	137 864	23 024	2 025 891	552 350	91 927	21 651	1 954 814	423 583
Wohngebäude mit 1 Wohnung ²⁾	34 542	111	407 315	119 188	15 411	90	380 270	65 616
Wohngebäude mit 2 Wohnungen ²⁾	12 411	230	84 915	31 688	4 380	144	75 867	13 697
Kleinsiedlerstellen	1 866	-	59 377	8 094	1 506	-	57 782	7 186
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen (ohne Wohnheime)	85 737	160	1 138 048	377 825	67 875	141	1 120 433	323 874
Wohnheime	3 308	22 523	336 236	15 555	2 755	21 276	320 462	13 210
Von den Wohngebäuden ohne Eigentumswohnungen sind Familienheime	45 245	17	.	.	20 715	10	.	.
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	15 364	-	91 083	48 089	5 044	-	79 273	20 277
Nichtwohngebäude	152	18	801	368	70	18	801	220
nach Bauherren ³⁾								
Öffentliche Bauherren	1 952	3 584	.	.	1 485	3 153	.	.
Unternehmen	70 196	3 714	.	.	53 249	3 220	.	.
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	47 531	1 610	.	.	39 152	1 116	.	.
Sonstige Wohnungsunternehmen	14 950	938	.	.	10 446	938	.	.
Immobilienfonds	1 898	-	.	.	1 006	-	.	.
Sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	5 817	1 166	.	.	2 645	1 166	.	.
Private Haushalte	75 159	1 346	.	.	37 295	1 188	.	.
Organisationen ohne Erwerbscharakter	6 073	14 398	.	.	5 012	14 108	.	.
nach Ländern ³⁾								
Schleswig-Holstein	8 972	208	149 764	26 070	5 006	199	147 743	15 960
Hamburg	5 947	161	359 104	5 594	4 940	161	347 065	2 327
Niedersachsen	12 429	2 984	275 541	31 334	7 218	2 948	273 571	16 433
Bremen	1 552	129	8 896	5 147	1 290	129	8 896	4 341
Nordrhein-Westfalen	49 459	10 106	693 629	255 701	35 669	10 106	643 337	218 476
Hessen	12 333	1 729	51 365	47 716	6 916	1 521	42 318	29 868
Rheinland-Pfalz	7 117	1 631	159 801	12 721	5 201	1 631	159 558	7 307
Baden-Württemberg	23 362	2 958	136 165	49 575	9 527	1 852	129 213	23 259
Bayern	17 228	2 127	217 294	60 797	10 385	2 113	217 294	38 173
Saarland	1 921	784	31 774	2 231	1 061	784	31 451	0
Berlin (West)	13 060	225	34 442	103 921	9 828	225	34 442	87 936

1) Erste Jahresrate. - 2) Ohne Kleinsiedlerstellen. - 3) In den Spalten 5 - 8 "Darunter: 1. Förderungsweg": ohne Wohnungen in Bauvorhaben, die im 1. und 2. Förderungsweg gemischt gefördert wurden.

2. Bauüberhang am Jahresende

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974
Wohnungen insgesamt	Anzahl	694 382	738 678	852 584	981 487	1 072 493	999 056	782 760
dav.: unter Dach	%	47,6	44,5	45,4	47,5	52,1	54,0	52,1
noch nicht unter Dach	%	25,3	28,2	27,9	29,1	25,8	22,1	18,6
noch nicht begonnen	%	27,1	27,3	26,7	23,4	22,1	23,9	29,3
Unbauter Raum der Wohngebäude ¹⁾	1 000 m ³	297 392	318 077	369 747	429 498	474 414	453 176	375 246
Unbauter Raum der Nichtwohngebäude ¹⁾	1 000 m ³	225 984	281 268	314 222	323 410	319 498	312 000	283 719
Erloschene Baugenehmigungen								
Wohnungen insgesamt	Anzahl	18 894	18 486	17 475	19 482	17 528	18 870	28 611

1) Errichtung neuer Gebäude.

A. WOHNUNGEN

3. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne						Bauvollendungen					
	eigene Bauherrenschaft		Betreuung		Wohnungen insgesamt		eigene Bauherrenschaft		Betreuung		Wohnungen insgesamt	
	insgesamt	d. öffentl. gefördert	insgesamt	d. öffentl. gefördert	insgesamt	d. öffentl. gefördert	insgesamt	d. öffentl. gefördert	insgesamt	d. öffentl. gefördert	insgesamt	d. öffentl. gefördert
1975 Juli	3 800	2 900	150	50	3 950	2 950	6 200	4 550	1 150	1 050	7 350	5 600
August	2 000	1 550	900	650	2 900	2 200	5 950	4 250	1 250	800	7 200	5 050
September	2 600	1 650	450	300	3 050	1 950	6 850	5 850	1 000	850	7 850	6 700
Oktober	1 900	1 200	350	150	2 250	1 350	5 250	3 000	850	400	6 100	3 400
MD 1974 = 100												
1975 Juli	85,8	83,7	19,2	12,1	74,8	72,0	81,0	91,1	69,2	101,3	79,1	92,7
August	30,2	27,0	61,5	44,3	35,4	29,8	77,5	87,6	76,1	109,3	77,3	91,1
September	58,1	45,5	54,5	55,2	57,5	47,1	88,2	117,8	60,7	77,1	83,8	111,1
Oktober	42,4	33,0	43,2	25,3	42,6	31,8	68,3	60,4	51,6	37,9	65,6	56,7

*) Ab 1975 Bundesgebiet einschl. Saarland.- Mit Beginn des Jahres 1975 wurde diese Statistik auf den Monatsdurchschnitt 1974 = 100 umgestellt. Der bisherige Berichtsreis der dazu meldenden Unternehmen wurde durch einen neuen ersetzt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose ¹⁾				Offene Stellen ¹⁾			
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen			insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		
		44,45,46,48,51	47 ²⁾			44,45,46,48,51	47 ²⁾	
1973 D	273 498	.	.		572 039	.	.	
1974 D	582 481	.	.		315 375	.	.	
1975 Januar	1 154 295	.	.		221 063	.	.	
Februar	1 183 501	.	.		246 236	.	.	
März	1 114 048	137 292	44 715		260 576	15 374	2 475	
April	1 087 078	.	.		261 801	.	.	
Mai	1 017 716	.	.		264 282	.	.	
Juni	1 002 135	70 559	27 424		263 277	19 105	2 349	
Juli	1 035 235	.	.		255 443	.	.	
August	1 031 122	.	.		252 572	.	.	
September	1 005 495	44 757	20 458		234 999	23 555	2 646	
Oktober	1 061 128	.	.		209 572	.	.	
November	1 114 190p	.	.		183 207p	.	.	
September 1975 nach Ländern ³⁾								
Schleswig-Holstein - Hamburg	64 100p	3 658	723		19 534p	1 467	107	
Niedersachsen - Bremen	139 326p	7 231	2 014		27 501p	2 933	210	
Nordrhein-Westfalen	292 538p	14 493	4 962		67 294p	6 474	519	
Hessen	89 545p	2 964	1 582		23 234p	1 857	164	
Rheinland-Pfalz - Saarland	85 568p	4 779	3 737		13 583p	1 451	174	
Baden-Württemberg	129 178p	3 641	2 297		37 990p	4 394	662	
Nordbayern	88 022p	3 785	3 154		13 759p	1 339	241	
Südbayern	89 317p	3 231	1 841		21 267p	2 992	517	
Berlin (West)	27 901p	975	148		10 837p	648	52	

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende.- 2) Bauhilfsarbeiter.- 3) Aufgliederung nach Ländern erfolgt nur noch zu den Quartalsenden.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1972	-	-	-	-	-	-	7	1 630	13 117	399	1 231	-
1973	-	-	-	-	-	-	1	315	3 780	-	315	-
1974	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1972 3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	7	1 630	13 117	399	1 231	-
1973 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1974 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	315	3 780	-	315	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1975 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	100	1 400	-	100	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	10	236	6 544	87	-	149
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Siehe Fachserie A, Reihe 6/III "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen*)

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Gekennzeichnete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz 1)
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. ge- werbl. Auszubildende				
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)								
1973) ND ²⁾	55 450	8 368 435	2 251 305	6 117 140	928 697	8 995 102	4 855 695	35 577 730
1974)	54 540	8 143 529	2 251 508	5 892 021	870 395	9 675 372	5 469 182	62 499 734
1974 Juli	54 516	8 160 870	2 243 253	5 917 617	850 101	10 445 491	5 744 429	63 200 451
August	54 490	8 147 730	2 249 740	5 897 990	806 331	10 099 408	5 372 938	58 099 841
September	54 469	8 127 368	2 259 362	5 868 006	863 719	9 357 556	5 283 975	65 413 061
Oktober	54 342	8 067 542	2 250 632	5 816 910	940 313	10 068 110	5 234 286	69 733 337
November	54 243	7 996 270	2 245 734	5 750 536	869 621	10 915 842	6 396 117	64 226 511
Dezember	54 186	7 908 053	2 236 417	5 671 636	762 906	9 974 412	6 205 061	61 134 275
1975 Januar	53 169	7 818 731	2 219 714	5 599 017	807 485	9 086 840	5 401 171	58 315 977
Februar	53 082	7 767 808	2 214 658	5 553 150	779 801	8 505 930	5 296 946	57 236 612
März	53 009	7 721 632	2 209 545	5 512 087	770 869	8 905 331	5 707 327	59 583 624
April	52 925	7 681 016	2 196 627	5 484 389	834 059	9 100 006	5 563 666	65 078 622
Mai	52 875	7 640 624	2 191 256	5 449 368	752 503	9 412 927	5 688 565	57 730 746
Juni	52 813	7 602 551	2 185 837	5 416 714	763 494	9 356 366	5 992 518	60 654 624
Juli	52 739	7 581 104	2 174 237	5 406 867	740 358	10 079 797	5 793 368	58 714 787
August	52 686	7 569 435	2 175 108	5 394 327	713 483	9 396 228	5 603 379	54 400 182
September	52 607	7 560 840	2 175 741	5 385 099	800 949	9 307 570	5 493 081	65 592 917
Oktober	52 479	7 520 158	2 164 352	5 355 806	849 600	9 859 769	5 460 320	68 441 091
Industrie der Steine und Erden								
1973) ND ²⁾	4 671	238 706	52 409	186 296	33 031	323 985	109 245	1 696 782
1974)	4 563	219 444	51 401	168 065	28 524	311 806	117 676	1 662 952
1974 Juli	4 557	225 254	51 297	173 957	30 513	344 966	119 798	1 865 520
August	4 551	223 150	51 172	171 978	29 115	333 991	117 184	1 795 256
September	4 532	220 182	51 268	168 914	28 900	316 681	115 985	1 882 726
Oktober	4 528	216 964	50 826	166 138	30 573	333 673	114 744	1 965 193
November	4 515	212 267	50 423	161 844	27 641	337 890	142 393	1 667 156
Dezember	4 508	204 057	50 440	153 917	23 316	298 895	135 449	1 336 833
1975 Januar	4 289	191 364	48 887	142 477	21 919	252 660	114 651	1 123 303
Februar	4 268	190 627	48 647	141 980	21 383	234 030	110 390	1 143 711
März	4 276	194 171	48 394	145 777	22 862	252 280	110 081	1 369 963
April	4 269	197 076	48 115	148 961	25 760	274 055	110 088	1 625 896
Mai	4 265	197 962	48 124	149 838	24 502	287 459	112 707	1 589 732
Juni	4 265	198 222	47 714	150 508	24 933	291 383	117 534	1 686 972
Juli	4 259	198 215	47 479	150 736	25 937	310 253	116 091	1 782 037
August	4 254	197 620	47 460	150 160	24 460	297 495	115 545	1 674 808
September	4 237	196 616	47 291	149 325	25 942	297 205	115 889	1 857 489
Oktober	4 219	195 011	46 923	148 088	27 184	342 220	112 623	1 987 856

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebsbezügen aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugeordnet, in der der Schwerpunkt der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturestein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber. v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1973 D	239 702	24 030	14 991	5 286	17 429	10 436	4 688	21 040
1974 D	220 340	22 421	13 661	5 038	16 611	10 311	4 091	17 925
1974 Juli	226 093	23 415	14 047	5 051	16 642	10 339	4 188	18 761
August	223 150	23 457	13 760	5 002	16 479	10 352	4 126	18 407
September	221 379	23 348	13 644	5 054	16 378	10 380	3 944	18 025
Oktober	218 304	23 049	13 446	4 925	16 302	10 316	3 868	17 673
November	213 569	22 638	13 200	4 867	16 184	10 275	3 695	17 153
Dezember	205 394	20 978	13 045	4 806	16 083	10 039	3 684	15 999
1975 Januar	192 735	17 974	12 332	4 730	15 793	9 906	3 520	13 727
Februar	191 662	18 655	11 974	4 895	15 740	9 888	3 643	13 613
März	195 052	19 954	12 332	4 857	15 636	9 041	3 562	14 424
April	197 968	21 396	12 387	4 887	15 397	8 936	3 550	15 546
Mai	198 771	21 552	12 453	4 867	15 256	8 851	3 539	15 865
Juni	198 932	21 833	12 534	4 807	15 066	8 793	3 512	15 851
Juli	198 882	21 612	12 585	4 734	14 896	8 695	3 452	15 945
August	198 440	21 839	12 398	4 764	14 846	8 614	3 445	15 975
September	197 592	21 716	12 241	4 698	14 829	8 599	3 387	15 917
Oktober	195 857	21 623	12 151	4 661	14 664	8 565	3 341	15 804
Umsatz 1 000 DM								
1973 MD	1 713 141	147 115	105 500	29 520	211 856	79 538	37 045	101 965
1974 MD	1 677 309	165 175	98 286	31 268	212 799	87 248	32 235	91 947
1974 Juli	1 879 446	202 494	113 565	35 320	251 428	94 892	30 069	102 324
August	1 795 256	193 973	107 136	32 655	232 256	90 307	31 898	100 241
September	1 903 177	209 478	112 996	33 048	239 659	97 048	32 236	103 950
Oktober	1 988 525	227 306	118 361	36 457	250 789	99 998	33 618	105 207
November	1 689 107	181 174	101 634	31 866	196 612	87 069	30 860	89 284
Dezember	1 350 750	131 804	74 913	23 604	156 548	72 129	24 953	61 732
1975 Januar	1 143 019	84 677	60 839	28 216	133 392	76 639	27 026	55 446
Februar	1 158 631	89 905	61 771	26 724	134 613	72 308	31 489	57 680
März	1 383 548	113 833	73 242	26 897	169 110	64 739	29 473	74 271
April	1 643 502	152 052	92 978	31 326	222 286	76 769	31 655	96 169
Mai	1 604 854	162 653	96 786	28 148	210 883	69 479	29 732	97 413
Juni	1 704 691	184 831	102 643	30 498	220 755	72 125	26 368	105 194
Juli	1 798 623	188 708	104 258	30 613	234 212	75 382	27 630	111 124
August	1 689 910	177 273	99 525	26 437	213 581	74 773	27 199	104 314
September	1 873 323	205 613	108 812	31 736	242 916	84 691	29 319	114 654
Oktober	2 006 878	218 020	115 113	33 753	249 295	85 563	32 391	120 772

Fußnote siehe Seite 26.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr Monat		Industrie der Steine und Erden						
		Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- und Leichtbauplatten- industrie	
Beschäftigte								
1973	D	3 233	15 535	75 765	6 002	6 145	2 903	
1974	D	2 842	15 776	68 526	4 870	4 594	2 402	
1974	Juli	2 824	15 969	70 506	5 044	5 022	2 409	
	August	2 764	15 968	69 692	4 882	4 875	2 286	
	September	2 660	15 951	68 650	4 658	4 865	2 549	
	Oktober	2 556	16 039	67 486	4 601	4 613	2 468	
	November	2 572	15 942	65 422	4 454	4 167	2 413	
	Dezember	2 557	15 775	62 449	4 160	3 484	2 306	
1975	Januar	2 498	15 685	58 268	3 927	3 092	2 191	
	Februar	2 543	15 732	57 293	4 057	3 060	1 851	
	März	2 530	16 356	58 274	4 007	3 281	1 884	
	April	2 501	16 274	58 561	4 082	3 681	1 894	
	Mai	2 545	16 237	58 752	4 222	3 828	1 894	
	Juni	2 556	16 126	59 034	4 261	3 885	1 887	
	Juli	2 468	16 092	59 665	4 293	3 831	1 899	
	August	2 420	16 011	59 552	4 254	3 890	1 862	
	September	2 478	15 794	59 495	4 220	3 852	1 860	
	Oktober	2 371	15 496	58 920	4 177	3 830	1 828	
Umsatz 1 000 DM 1)								
1973	MD	16 433	87 618	471 333	51 119	48 460	16 220	
1974	MD	16 638	111 061	426 729	40 599	33 978	14 426	
1974	Juli	17 604	111 867	465 912	45 457	40 804	15 201	
	August	19 224	119 331	446 414	43 388	40 543	13 881	
	September	19 402	119 375	480 628	45 650	39 374	16 454	
	Oktober	16 471	122 558	506 471	45 789	36 918	17 974	
	November	14 297	126 797	443 081	35 707	29 574	14 276	
	Dezember	9 535	126 126	381 580	22 075	21 158	10 082	
1975	Januar	13 178	117 897	273 452	27 554	18 726	11 980	
	Februar	15 873	110 686	273 995	26 098	19 227	11 682	
	März	13 509	123 535	363 686	31 407	22 493	11 718	
	April	18 357	130 052	391 431	41 978	28 259	15 409	
	Mai	15 831	121 861	381 376	40 644	30 747	11 635	
	Juni	20 910	115 875	415 480	44 193	32 697	13 006	
	Juli	16 027	116 242	461 549	43 597	37 346	13 788	
	August	14 847	113 071	433 180	40 331	35 233	13 599	
	September	19 609	110 184	457 570	46 903	35 725	15 183	
	Oktober	24 464	116 813	509 690	49 379	34 862	16 461	
Stahlbau								
Jahr Monat	Stahlwerke und holzbe- arbeitende Industrie	Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	insgesamt	darunter		
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heitstechn. Anlagen	
Beschäftigte								
1973	D	67 346	39 994	5 782	14 495	219 792	84 837	38 986
1974	D	65 742	37 115	5 759	14 041	215 306	81 768	38 313
1974	Juli	66 446	37 465	5 941	14 216	216 362	81 913	38 336
	August	66 092	37 283	5 931	14 125	216 778	80 729	38 763
	September	65 107	36 335	5 830	14 051	218 464	81 979	38 613
	Oktober	64 663	36 034	5 703	13 808	216 155	80 542	38 819
	November	63 848	35 513	5 572	13 561	213 257	79 339	37 880
	Dezember	62 879	34 560	5 359	13 403	209 272	78 014	37 310
1975	Januar	61 738	33 529	5 228	13 345	207 097	77 891	36 348
	Februar	60 843	33 502	5 154	12 766	205 569	78 151	35 848
	März	61 248	32 967	5 203	12 637	204 004	78 705	35 582
	April	61 413	32 682	5 139	12 466	203 099	76 406	35 013
	Mai	61 382	32 566	5 113	12 352	201 484	76 154	35 577
	Juni	61 124	32 723	5 015	12 084	201 107	75 665	35 178
	Juli	60 601	32 648	4 941	11 662	201 292	75 675	35 001
	August	60 265	32 844	4 905	11 731	200 272	76 056	34 899
	September	60 068	32 830	4 836	11 533	202 266	77 201	34 986
	Oktober	59 597	32 826	4 817	11 171	199 572	75 897	35 035
Umsatz (1000 DM) 1)								
1973	MD	497 515	300 986	26 301	60 007	1 174 131	440 392	208 081
1974	MD	518 983	273 912	24 596	54 527	1 245 298	447 188	215 312
1974	Juli	527 361	257 739	27 572	54 392	1 259 007	473 384	174 880
	August	463 722	283 642	22 261	52 514	1 191 291	428 136	188 713
	September	518 717	307 729	22 396	51 308	1 594 170	459 345	228 772
	Oktober	562 437	321 676	24 978	59 156	1 312 519	505 208	233 423
	November	503 732	290 172	21 560	54 015	1 426 778	562 184	246 389
	Dezember	398 082	279 949	13 931	38 983	1 851 753	642 451	373 952
1975	Januar	431 050	226 919	21 723	49 505	1 086 111	369 815	195 470
	Februar	438 865	227 472	21 063	43 119	1 073 140	335 084	204 249
	März	449 375	233 911	21 218	46 102	1 093 224	387 604	172 110
	April	493 826	239 832	23 543	51 068	1 220 149	423 294	182 608
	Mai	447 819	235 733	21 278	43 914	1 166 726	449 641	181 294
	Juni	474 006	255 317	22 402	42 327	1 382 684	466 337	200 515
	Juli	452 501	243 803	24 263	44 999	1 391 848	572 781	194 138
	August	423 895	243 219	20 054	42 791	1 063 435	383 490	169 826
	September	512 888	291 200	24 139	54 814	1 733 871	577 805	226 302
	Oktober	558 338	298 638	27 505	58 950	1 351 347	553 785	231 261

Siehe Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie*)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Bausteine (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
	t					1 000 m ³		1 000 t			1 000 m ³	
1973 MD	38 545	2 814	6 655	8 927	4 532	2 854	17 238	3 389	117	167	1 078	1 265
1974 MD	31 060	2 102	6 175	7 600	4 587	2 468	15 329	2 973	88	133	887	907
1974 1.Vj.	98 410	7 936	19 044	24 273	12 201	6 427	35 911	7 702	235	420	1 934	2 252
2.Vj.	101 592	6 680	19 134	24 896	14 449	8 202	52 299	10 318	324	432	3 084	3 236
3.Vj.	91 154	5 368	17 490	21 806	12 085	8 177	51 763	9 914	290	393	3 064	2 921
4.Vj.	89 454	5 243	18 451	20 227	13 908	6 809	43 974	7 742	211	349	2 569	2 474
1975 1.Vj.	86 580	6 139	18 318	21 164	13 628	5 068	31 413	6 474	.	327	1 331	1 718
2.Vj.	100 731	5 189	20 591	22 535	18 345	7 143	47 832	9 084	.	351	2 891	2 819
1974 Oktober	32 387	.	.	.	.	2 844	18 321	3 267	.	143	1 089	1 097
November	27 849	.	.	.	.	2 383	15 699	2 692	.	127	918	840
Dezember	27 371	.	.	.	.	1 791	10 975	1 714	.	91	593	584
1975 Januar	27 485	.	.	.	.	1 470	9 464	1 844	.	102	374	483
Februar	30 148	.	.	.	.	1 538	9 433	1 997	.	110	385	537
März	31 650	.	.	.	.	1 843	10 089	2 581	.	111	591	696
April	33 455	.	.	.	.	2 266	14 994	2 910	.	125	919	905
Mai	31 396	.	.	.	.	2 255	14 852	2 957	.	106	1 014	884
Juni	35 116	.	.	.	.	2 432	16 160	3 022	.	121	1 091	1 006
Juli	30 571	.	.	.	.	2 558	16 371	3 110	.	115	1 112	977
August	32 591	.	.	.	.	2 336	15 297	2 978	.	111	976	858
September	31 486	.	.	.	.	2 747	17 129	3 272	.	114	1 032	1 027
Oktober	33 455	.	.	.	.	2 878	18 109	3 353	.	127	1 071	1 101

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe												
	Bims- bausteine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Bituminöse Dach- und Dichtungsmate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 m ³		1 000 m ²		Mill.St	1 000 m ²	1 000 t	1 000 m ²		1 000 t			1 000 m ³
1973 MD	714	51	4 098	27	59	24 645	218	3 973	9 951	1 649	44	395	850
1974 MD	454	37	2 945	25	48	19 722	229	3 184	10 391	1 710	36	378	768
1974 1.Vj.	693	91	9 589	75	153	55 960	674	10 223	19 669	4 291	106	530	2 488
2.Vj.	1 938	142	9 922	74	166	60 134	693	9 768	33 788	5 712	131	1 326	2 733
3.Vj.	1 795	131	8 712	75	131	66 964	698	9 254	38 269	5 648	112	1 529	2 351
4.Vj.	1 027	87	7 120	71	132	53 409	686	8 966	32 941	4 864	93	1 150	2 332
1975 1.Vj.	398	70	6 776	55	117	48 459	735	8 375	17 043	3 819	92	442	1 825
2.Vj.	1 330	117	7 369	70	138	61 941	690	5 998	31 016	5 200	108	1 184	2 233
1974 Oktober	580	49	3 059	27	57	24 836	245	3 251	13 871	1 990	38	524	816
November	353	33	2 658	25	47	20 092	226	3 095	11 683	1 767	32	346	743
Dezember	166	15	2 211	22	31	11 910	211	2 620	8 099	1 200	25	230	599
1975 Januar	82	18	1 970	18	37	13 952	223	2 966	5 369	1 113	32	112	587
Februar	105	20	4 319	17	40	15 288	214	2 692	5 620	1 163	32	116	617
März	225	27	2 702	20	40	17 334	292	2 717	7 178	1 487	30	198	621
April	454	39	3 029	24	46	17 870	260	2 052	9 727	1 820	39	268	761
Mai	465	41	1 927	22	38	18 778	222	2 171	10 238	1 653	35	409	716
Juni	494	40	2 949	23	51	24 087	212	1 781	11 596	1 727	36	455	756
Juli	502	39	3 033	25	45	22 599	225	1 741	12 214	1 752	36	470	722
August	534	34	2 140	21	41	22 177	194	2 057	11 324	1 622	28	412	644
September	578	41	3 044	25	58	24 843	196	2 052	12 630	1 805	32	528	735
Oktober	608	49	3 172	27	64	28 220	200	2 019	13 132	1 867	36	448	777

Jahr Vierteljahr Monat	Holzbauten und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- Gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken (15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	in- gesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Brücken- türme u. and. Inge- nieur- u. Holzbauten (11)	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	in- gesamt	darunter							
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Mo- beldecken (13))					
1 000 DM	m ³	unbauter Raum	m ³	(12)	1 000 DM	1 000 St	1 000 m ²	t						
1973 MD	128 907	284 006	350 606	20 040	25 813	130 523	651	49	637	159	5 844	85 046	41 723	
1974 MD	118 548	266 566	282 722	13 439	20 210	116 531	527	41	547	108	5 168	82 934	33 703	
1974 1.Vj.	325 417	759 933	819 767	33 636	63 992	326 395	1 544	113	1 626	287	18 203	235 364	93 856	
2.Vj.	355 316	818 352	865 288	38 814	60 345	356 668	1 661	142	1 580	432	17 564	252 427	104 098	
3.Vj.	370 432	789 955	873 398	46 457	57 972	350 979	1 601	118	1 679	331	16 762	250 853	104 497	
4.Vj.	371 413	830 549	834 207	42 360	60 214	368 218	1 516	123	1 676	245	9 489	256 565	101 983	
1975 1.Vj.	.	.	.	.	64 861	300 366	1 338	114	1 233	149	8 858a)	227 711	108 705
2.Vj.	.	.	.	.	54 410	340 577	1 417	117	1 261	418	13 244	243 964	112 245

Siehe Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahresschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Ab 1.1.1975 einschl. Winterdienstgeräte aller Art.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 m³ entspricht 410 Steinen Normalformat 240x115x71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in m³.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Friese.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.-

a) Ab 1.Vj. 1975 wegen systematischer Änderung nicht mehr vergleichbar.

D. INDIZES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE
1. Index des Auftragseingangs und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe
a) Zusammenfassende Übersichten *)
1971 = 100

Jahr Monat	Bauhauptgewerbe								
	insgesamt			Hochbau			Tiefbau		
	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr
	1971 = 100	%		1971 = 100	%		1971 = 100	%	
<u>Auftragseingang</u>									
1973	104,6	.	- 0,3	108,2	.	- 1,3	98,4	.	+ 1,3
1974	95,0	.	- 9,2	92,0	.	- 15,0	100,0	.	+ 1,6
1973 Juli	106,1	- 21,6	- 2,7	105,0	- 24,5	- 2,9	107,9	- 16,4	- 2,4
Aug.	108,3	+ 2,1	- 4,4	106,8	+ 1,7	- 10,7	110,8	+ 2,7	+ 7,7
Sept.	118,6	+ 9,5	- 2,1	121,2	+ 13,5	- 3,9	114,3	+ 3,2	+ 1,2
Okt.	98,6	- 16,9	- 9,5	93,9	- 22,5	- 12,6	106,4	- 6,9	- 4,7
Nov.	77,0	- 21,9	- 11,8	77,4	- 17,6	- 20,7	76,1	- 28,5	+ 8,3
Dez.	67,5	- 12,3	- 20,5	73,2	- 5,4	- 21,7	58,1	- 23,7	- 17,6
1974 Jan.	67,7	+ 0,3	- 17,3	73,7	+ 0,7	- 22,6	57,8	- 0,5	- 3,3
Febr.	70,9	+ 4,7	- 18,6	79,6	+ 8,0	- 17,9	56,4	- 2,4	- 20,1
Märs	102,4	+ 44,4	- 26,1	102,2	+ 28,4	- 31,8	102,8	+ 82,3	- 14,2
April	113,6	+ 10,9	+ 0,2	113,9	+ 11,4	- 0,3	113,0	+ 9,9	+ 0,9
Mai	103,1	- 9,2	- 15,8	93,3	- 18,1	- 25,9	119,4	+ 5,7	+ 2,5
Juni	109,2	+ 5,9	- 19,3	102,4	+ 9,8	- 26,3	120,6	+ 1,0	- 6,5
Juli	103,7	- 5,0	- 2,3	93,4	- 8,8	- 11,0	120,8	+ 0,2	+ 12,0
Aug.	93,5	- 9,8	- 13,7	86,2	- 7,7	- 19,3	105,6	- 12,6	- 4,7
Sept.	115,3	+ 23,3	- 2,8	103,3	+ 19,8	- 14,8	135,3	+ 28,1	+ 18,4
Okt.	102,2	- 11,4	+ 3,7	94,9	- 8,1	+ 1,1	114,3	- 15,5	+ 7,4
Nov.	83,3	- 18,5	+ 8,2	85,0	- 10,4	+ 9,8	80,5	- 29,6	+ 3,8
Dez.	75,4	- 9,5	+ 11,7	76,6	- 9,9	+ 4,6	73,5	- 8,7	+ 26,5
1975 Jan.	74,9	- 0,7	+ 10,6	78,0	+ 1,8	+ 5,8	69,7	- 5,2	+ 20,6
Febr.	72,7	- 2,9	+ 2,5	75,4	- 3,3	- 5,3	68,3	- 2,0	+ 21,1
Märs	98,6	+ 35,6	- 3,7	92,2	+ 22,3	- 9,8	109,1	+ 59,7	+ 6,1
April	105,9	+ 7,4	- 6,8	95,3	+ 3,4	- 16,3	123,7	+ 13,4	+ 9,5
Mai	98,8	- 6,7	- 4,2	91,2	- 4,3	- 2,3	111,4	- 9,9	- 6,7
Juni	145,5	+ 47,3	+ 33,2	134,7	+ 47,7	+ 31,5	163,4	+ 46,7	+ 35,5
Juli	101,2	- 30,4	- 2,4	91,9	- 31,8	- 1,6	116,7	- 28,6	- 3,4
Aug.	110,2	+ 8,9	+ 17,9	109,0	+ 18,6	+ 26,5	112,1	- 3,9	+ 6,2
Sept.	115,8	+ 5,1	+ 0,4	110,8	+ 1,7	+ 7,3	124,2	+ 10,8	- 8,2
Okt.	104,6	- 9,7	+ 2,3	102,1	- 7,9	+ 7,6	108,6	- 12,6	- 5,0
<u>Auftragsbestand</u>									
1973	104,4	.	- 0,6	107,3	.	- 3,2	98,8	.	+ 5,3
1974	89,7	.	- 14,2	83,4	.	- 22,2	102,1	.	+ 2,8
1973 Sept.	98,7	- 14,1	- 8,4	98,6	- 17,2	- 13,7	98,9	- 7,3	+ 3,7
Dez.	89,5	- 9,3	- 13,8	88,7	- 10,0	- 20,9	91,1	- 7,9	+ 4,2
1974 Märs	89,9	- 0,2	- 21,5	86,2	- 2,5	- 29,8	97,0	+ 4,1	- 1,5
Juni	92,7	+ 3,1	- 19,3	86,1	+ 0,1	- 27,7	105,4	+ 8,7	- 1,2
Sept.	91,6	- 1,2	- 7,2	82,8	- 3,8	- 16,0	108,6	+ 3,0	+ 9,8
Dez.	84,7	- 7,5	- 6,0	78,3	- 5,4	- 11,4	97,2	- 10,5	+ 4,3
1975 Märs	85,3	+ 0,7	- 5,1	78,9	+ 0,8	- 8,5	97,8	+ 0,6	+ 0,8
Juni	92,3	+ 8,2	- 0,4	85,2	+ 8,0	- 1,0	106,0	+ 8,4	+ 0,6
Sept.	88,4	- 4,2	- 3,5	83,6	- 1,9	+ 1,0	97,7	- 7,8	- 10,0

*) Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

D. INDIZES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE **1. Index des Auftragseingangs und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe**

b) Hochbau*)
1971 = 100

Jahr Monat	Wohnungsbau			Sonstiger Hochbau								
				Gewerblicher u. industrieller Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftlicher Bau			für Bundesbahn und Bundespost			für Gebietskörperschaften, Organisat. ohne Erwerbschar. sowie sonstige öffentl. Auftraggeber		
	Wertindex	Veränderung gegenüber Vormonat	Vorjahr	Wertindex	Veränderung gegenüber Vormonat	Vorjahr	Wertindex	Veränderung gegenüber Vormonat	Vorjahr	Wertindex	Veränderung gegenüber Vormonat	Vorjahr
	1971 = 100	%		1971 = 100	%		1971 = 100	%		1971 = 100	%	
Auftragseingang												
1973	101,2	.	- 16,6	107,1	.	+ 7,9	158,1	.	+ 19,6	122,0	.	+ 22,1
1974	81,5	.	- 19,5	83,2	.	- 22,3	113,5	.	- 28,2	129,5	.	+ 6,1
1973 Juli	84,5	- 35,8	- 22,3	224,5	- 19,3	+ 2,5	124,4	- 32,4	- 7,6	131,8	- 10,3	+ 34,1
Aug.	80,9	- 4,3	- 34,4	116,8	+ 2,0	- 1,3	326,1	+ 162,1	+ 74,7	129,4	- 1,8	+ 19,2
Sept.	104,1	+ 28,7	- 27,4	113,3	- 3,0	+ 10,9	220,9	- 32,3	+ 17,3	165,3	+ 27,7	+ 31,8
Okt.	81,2	- 22,0	- 32,2	86,4	- 23,7	- 4,2	170,6	- 22,8	+ 98,1	129,6	- 21,6	+ 15,3
Nov.	68,2	- 16,0	- 35,0	64,5	- 23,3	- 20,5	112,6	- 34,0	- 70,5	118,0	- 9,0	+ 32,3
Dec.	66,6	- 2,3	- 38,0	60,6	- 6,0	- 27,0	102,3	- 9,1	- 3,7	107,8	- 8,6	+ 34,6
1974 Jan.	57,9	- 13,1	- 33,1	76,6	+ 26,4	- 26,2	197,7	+ 93,3	+ 34,3	93,9	- 12,9	- 1,5
Febr.	73,5	+ 26,9	- 30,7	79,2	+ 3,4	- 17,3	61,8	- 68,7	+ 29,3	95,1	+ 1,3	+ 14,7
Märs	104,2	+ 41,8	- 33,8	96,8	+ 22,2	- 32,6	120,1	+ 94,3	- 18,7	106,2	+ 11,7	- 26,6
April	95,5	- 8,3	- 22,9	132,0	+ 36,4	+ 22,6	115,9	- 3,5	- 22,9	122,4	+ 15,3	+ 20,2
Mai	99,9	+ 4,6	- 19,0	67,0	- 49,2	- 50,7	87,0	- 24,9	- 46,8	125,9	+ 2,9	+ 13,3
Juni	107,5	+ 7,6	- 18,3	84,1	+ 25,5	- 40,7	91,3	+ 4,9	- 50,4	124,4	- 1,2	- 15,3
Juli	76,5	- 28,8	- 9,5	73,3	- 12,8	- 36,0	105,8	+ 13,9	- 15,0	165,2	+ 32,8	+ 25,3
Aug.	76,0	- 0,7	- 6,1	70,1	- 4,4	- 40,0	174,3	+ 64,7	- 46,6	130,6	- 20,9	+ 0,9
Sept.	86,5	+ 13,8	- 16,9	88,1	+ 23,7	- 22,2	174,6	+ 0,2	- 21,0	161,8	+ 23,9	- 2,1
Okt.	73,9	- 14,6	- 9,0	80,4	- 8,7	- 6,9	95,1	- 43,5	- 44,3	166,9	+ 3,2	+ 28,8
Nov.	60,7	- 17,9	- 11,0	89,3	+ 11,1	+ 38,4	92,7	- 2,5	- 17,7	130,3	- 21,9	+ 10,4
Dec.	65,3	+ 7,6	- 2,0	61,3	- 31,4	+ 1,2	46,2	- 50,2	- 54,8	130,7	+ 0,3	+ 21,2
1975 Jan.	55,7	- 14,7	- 3,8	94,2	+ 33,7	+ 23,0	87,8	+ 90,0	- 55,6	97,4	- 25,5	+ 3,7
Febr.	60,2	+ 8,1	- 18,1	91,2	- 3,2	+ 15,2	51,5	+ 41,3	- 16,7	82,6	- 15,2	- 13,1
Märs	86,6	+ 43,9	- 16,9	88,6	- 2,9	- 8,5	112,3	+ 118,1	- 6,5	109,6	+ 32,7	+ 3,2
April	83,7	- 3,3	- 12,4	92,9	+ 4,9	- 29,6	95,5	- 15,0	- 17,6	125,4	+ 14,4	+ 2,3
Mai	80,9	- 3,3	- 19,0	83,5	- 10,1	+ 24,6	111,4	+ 16,6	+ 28,0	126,0	+ 0,5	+ 0,1
Juni	101,7	+ 25,7	- 5,4	155,0	+ 85,6	+ 84,3	80,2	- 28,0	- 12,2	125,7	+ 39,4	+ 41,2
Juli	68,6	- 32,5	- 10,3	108,6	- 29,9	+ 48,2	91,7	+ 14,3	- 13,3	113,4	- 35,5	- 31,4
Aug.	76,9	+ 12,1	+ 1,2	139,1	+ 28,1	+ 98,4	90,9	- 0,9	- 47,8	128,1	+ 13,0	- 1,9
Sept.	101,1	+ 31,5	+ 16,9	102,3	- 26,5	+ 16,1	77,6	- 14,6	- 55,6	149,7	+ 16,9	- 7,5
Okt.	91,7	- 9,3	+ 24,1	105,5	+ 3,1	+ 31,2	98,7	+ 27,2	+ 3,8	119,4	- 20,2	- 28,5
Auftragsbestand												
1973	114,6	.	- 9,3	105,6	.	+ 2,7	90,5	.	+ 11,9	97,2	.	+ 3,6
1974	70,0	.	- 39,0	85,1	.	- 18,3	88,3	.	- 4,7	106,3	.	+ 8,0
1973 Sept.	98,8	- 26,9	- 23,5	100,5	- 12,5	- 5,8	93,6	+ 7,7	+ 14,7	96,1	- 1,0	- 2,1
Dec.	82,9	- 16,1	- 35,1	90,4	- 10,0	- 14,5	87,6	- 6,4	- 9,4	98,0	+ 2,0	+ 6,2
1974 Märs	79,1	- 4,8	- 44,1	81,4	- 3,6	- 30,1	103,6	+ 7,2	+ 10,6	104,0	+ 1,2	+ 6,4
Juni	72,5	- 8,3	- 46,3	89,7	+ 10,2	- 21,9	86,1	- 16,9	- 0,9	107,8	+ 3,7	+ 11,0
Sept.	66,7	- 8,0	- 32,5	89,4	- 0,3	- 11,0	89,8	+ 4,3	- 4,1	104,8	- 2,8	+ 9,1
Dec.	61,8	- 7,3	- 25,6	79,7	- 10,9	- 5,6	73,7	- 17,9	- 23,7	108,5	+ 3,5	+ 5,5
1975 Märs	57,2	- 7,4	- 27,7	89,8	+ 12,7	+ 10,3	61,0	- 17,7	- 41,1	108,4	- 0,1	+ 4,2
Juni	66,7r	+ 16,6r	- 8,0r	97,4r	+ 8,5r	+ 8,6r	70,0r	+ 14,8r	- 18,7r	107,0r	- 1,3r	- 0,7r
Sept.	66,7	± 0,0	± 0,0	97,9	+ 0,5	+ 9,5	54,9	- 21,6	- 38,9	101,0	- 5,6	- 3,6

*) Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

D. INDIZES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE
1. Index des Auftragseingangs und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe
c) Tiefbau^(*)
1971 = 100

Jahr Monat	Straßenbau			Sonstiger Tiefbau									
				Gewerblicher u. industrieller Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftlicher Bau			für Bundesbahn und Bundespost			für Gebietskörperschaften, Organisat. ohne Erwerbschar. sowie sonstige Öffentl. Auftraggeber			
	Wertindex	Veränderung gegenüber Vormonat | Vorjahr		Wertindex	Veränderung gegenüber Vormonat | Vorjahr		Wertindex	Veränderung gegenüber Vormonat | Vorjahr		Wertindex	Veränderung gegenüber Vormonat | Vorjahr		
	1971 = 100	%		1971 = 100	%		1971 = 100	%		1971 = 100	%		
Auftragseingang													
1973	102,6	.	+ 4,6	83,3	.	- 4,1	105,8	.	+ 15,5	99,1	.	- 1,6	
1974	111,0	.	+ 8,2	76,4	.	- 8,3	85,3	.	- 19,4	101,1	.	+ 2,0	
1973 Juli	133,8	+ 3,7	+ 16,6	96,3	- 14,4	+ 8,7	82,4	- 52,7	- 3,4	92,7	- 27,5	- 22,0	
Aug.	132,6	- 0,9	+ 8,6	76,4	- 20,7	- 9,9	112,8	+ 36,9	+ 43,0	103,3	+ 11,4	+ 7,5	
Sept.	130,8	- 1,4	+ 4,6	74,7	- 2,2	- 24,2	88,3	- 21,7	- 0,9	118,0	+ 14,2	+ 6,0	
Okt.	106,6	- 18,5	+ 10,8	68,4	- 8,4	- 31,3	68,9	- 22,0	- 16,0	126,2	+ 6,9	- 6,5	
Nov.	76,4	- 28,3	+ 14,0	56,9	- 16,8	- 12,6	63,0	- 8,6	- 6,2	85,0	- 32,6	+ 12,3	
Des.	53,4	- 30,1	- 6,3	49,2	- 13,5	- 33,8	77,1	+ 22,4	- 3,3	62,6	- 26,4	- 21,6	
1974 Jan.	46,8	- 12,4	+ 6,4	59,5	+ 20,9	- 18,0	104,8	+ 35,9	- 14,4	59,4	- 5,1	+ 0,2	
Febr.	50,3	+ 7,5	- 18,6	47,7	- 19,8	- 26,7	93,1	- 11,2	- 11,5	59,2	- 0,3	- 21,2	
Märs	110,2	+ 119,1	- 7,0	78,8	+ 65,2	- 31,1	141,6	+ 52,1	- 7,1	98,5	+ 66,4	- 16,3	
April	120,1	+ 9,0	+ 3,4	79,2	+ 0,5	- 25,7	107,6	- 24,0	- 10,3	119,8	+ 21,6	+ 10,0	
Mai	145,5	+ 21,1	+ 14,1	78,6	- 0,8	- 26,1	94,2	- 12,5	- 8,9	114,7	- 4,3	+ 2,2	
Juni	132,5	- 8,9	+ 2,7	72,3	- 8,0	- 35,7	77,1	- 18,2	- 55,7	134,5	+ 17,3	+ 3,2	
Juli	135,1	+ 2,0	+ 1,0	128,2	+ 77,3	+ 33,1	73,3	- 4,9	- 11,0	112,9	- 16,1	+ 21,8	
Aug.	132,0	- 2,3	- 0,5	73,6	- 42,6	- 3,7	64,0	- 12,7	- 43,3	100,2	- 11,2	- 3,0	
Sept.	168,9	+ 28,0	+ 29,1	99,1	+ 34,6	+ 32,7	79,2	+ 23,8	- 10,3	127,2	+ 26,9	+ 7,8	
Okt.	124,6	- 26,2	+ 16,9	77,6	- 21,7	+ 13,5	66,4	- 16,2	- 3,6	126,1	- 0,9	- 0,1	
Nov.	92,3	- 25,9	+ 20,8	62,1	- 20,0	+ 9,1	50,8	- 23,5	- 19,4	81,5	- 33,4	- 4,1	
Des.	73,4	- 20,5	+ 37,5	60,6	- 2,4	+ 23,2	71,1	+ 40,0	- 7,8	78,7	- 3,4	+ 23,7	
1975 Jan.	57,5	- 21,7	+ 22,9	51,1	- 15,7	- 14,1	86,3	+ 21,4	- 17,7	84,8	+ 7,8	+ 42,8	
Febr.	61,0	+ 6,1	+ 21,3	55,4	+ 8,4	+ 16,1	97,6	+ 13,1	+ 4,8	74,7	- 11,9	+ 26,2	
Märs	111,2	+ 82,3	+ 0,9	92,7	+ 67,3	+ 17,6	123,6	+ 26,6	- 12,7	110,8	+ 48,3	+ 12,5	
April	137,3	+ 23,5	+ 14,3	99,6	+ 7,4	+ 25,8	93,4	- 24,4	- 13,2	125,0	+ 12,8	+ 4,3	
Mai	134,8	- 1,8	- 7,4	75,6	- 24,1	- 3,8	93,9	+ 0,5	- 0,3	106,2	- 15,0	- 7,4	
Juni	172,5	+ 28,0	+ 30,2	181,5	+ 140,1	+ 151,0	117,0	+ 24,6	+ 51,8	156,2	+ 47,1	+ 16,1	
Juli	137,8	- 20,1	+ 2,0	103,4	- 43,0	- 19,3	74,4	- 36,4	+ 1,5	109,2	- 30,1	- 3,3	
Aug.	155,6	+ 12,9	+ 17,9	74,8	- 27,7	+ 1,6	62,7	- 15,7	- 2,0	94,4	- 13,6	- 5,8	
Sept.	153,0	- 1,7	- 9,4	83,7	+ 11,9	- 15,5	77,3	+ 23,3	- 2,4	120,6	+ 27,8	- 5,2	
Okt.	128,5	- 16,0	+ 3,1	77,6	- 7,3	+ 0	68,0	- 12,0	+ 2,4	108,4	- 10,1	- 14,0	
Auftragsbestand													
1973	108,8	.	+ 10,1	88,3	.	+ 6,1	133,6	.	+ 0,8	89,7	.	+ 1,8	
1974	120,2	.	+ 10,5	66,4	.	- 20,3	109,2	.	- 18,6	96,6	.	+ 4,8	
1973 Sept.	109,6	- 4,8	+ 7,6	88,3	- 7,5	+ 6,9	128,9	- 10,3	- 6,6	89,9	- 9,1	+ 1,5	
Des.	103,4	- 5,7	+ 15,0	85,2	- 3,5	+ 16,2	114,8	- 10,9	- 1,5	80,2	- 10,8	- 6,4	
1974 Märs	110,5	+ 7,0	+ 3,3	64,0	- 1,8	- 24,1	143,6	+ 22,6	- 2,7	89,8	- 0,1	- 0,1	
Juni	124,6	+ 12,8	+ 8,3	65,0	+ 1,6	- 31,9	115,7	- 19,4	- 19,5	99,9	+ 11,2	+ 1,0	
Sept.	133,0	+ 6,7	+ 21,4	72,4	+ 11,4	- 18,0	97,6	- 15,6	- 24,3	100,5	+ 0,6	+ 11,8	
Des.	112,7	- 15,3	+ 9,1	64,0	- 11,6	- 1,8	80,0	- 18,0	- 31,7	96,0	- 4,5	+ 6,8	
Märs	111,2	- 1,3	+ 0,6	64,9	+ 1,4	+ 1,4	93,3	+ 16,6	- 35,0	96,6	+ 0,6	+ 7,6	
Juni	120,2r	+ 8,1r	- 3,5r	85,0r	+ 31,0r	+ 30,8r	94,3r	+ 1,1r	- 18,5r	101,9r	+ 5,5r	+ 2,0r	
Sept.	112,4	- 6,5	- 15,5	73,5	- 13,5	+ 1,5	69,4	- 26,4	- 28,9	96,1	- 5,7	- 4,4	

^(*) Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

D. INDIZES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

2. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen*)

1970 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1973	125,6	124,3	126,6	125,4	120,4	117,7	131,6	130,9	122,1	94,7
1974	121,1	118,5	124,4	121,9	102,4	100,5	116,8	116,5	129,0	69,9
1974 April	132,2	129,9	146,0	144,4	118,7	117,0	128,5	128,1	110,5	77,8
Mai	141,0	139,0	150,8	147,2	122,8	121,3	140,2	140,1	150,6	75,3
Juni	126,9	124,6	132,6	128,7	103,4	101,2	129,9	129,7	116,8	71,5
Juli	136,7	134,6	148,3	147,1	109,8	108,6	132,2	131,7	167,8	73,2
August	131,8	129,1	137,8	134,8	108,7	106,7	128,0	127,9	145,7	60,0
September	135,6	133,7	141,2	139,5	117,7	114,5	128,4	128,1	148,2	63,8
Oktober	136,4	133,2	142,6	139,8	110,7	109,9	122,8	122,3	141,3	62,9
November	119,3	116,3	107,3	105,6	94,6	93,5	117,6	117,4	99,1	56,2
Dezember	93,5	90,8	89,5	88,6	68,1	67,6	90,9	90,0	105,1	70,2
1975 Januar	92,5	88,8	80,3	78,4	62,8	61,9	87,4	86,8	126,0	70,1
Februar	88,2	84,5	81,7	79,1	67,7	66,5	86,6	86,4	204,9	82,1
März	101,3	97,3	102,9	101,1	82,5	80,6	98,4	98,2	116,3	75,4
April	124,7	121,0	131,6	131,9	108,9	107,2	117,4	116,8	148,5	80,6
Mai	117,6	115,3	126,0	124,6	115,4	113,9	114,3	113,1	109,0	90,3
Juni	124,4	122,0	130,6	128,0	121,0	119,2	120,8	119,9	161,3	158,1
Juli	131,2	129,1	139,8	139,7	126,1	125,4	124,3	123,4	129,9	80,9
August	120,9	119,5	126,3	125,3	119,5	118,4	119,4	118,7	89,3	57,7
September	129,0	127,3	142,6	141,8	147,8	143,2	114,2	113,8	114,9	70,2
Oktober	135,0	133,9	144,9	137,4	137,4	134,1	125,4	125,2	140,0	79,4

Siehe Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- und Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

3. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

1970 = 100*)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1973	111,6	79,5	92,3	105,5	122,5	128,2	133,0	112,5	113,5	128,5	118,5	117,0	88,4
1974 1)	104,1	78,7	91,9	103,9	116,7	117,2	127,1	101,4	99,5	113,8	108,2	109,5	84,7
1975		70,8	77,1	87,8	91,2	104,0	102,6	90,1	90,5	101,3	99,9		
Hochbau													
1973	113,9	84,8	98,7	110,3	126,8	131,4	134,1	112,8	113,6	128,7	117,5	117,8	91,8
1974 1)	102,8	81,8	94,5	106,2	116,0	116,0	125,0	98,4	95,8	110,5	104,5	105,9	85,1
1975		71,1	77,6	86,2	89,3	99,8	98,3	86,1	86,2	97,7	96,5		
Tiefbau													
1973	106,5	67,9	78,3	95,0	113,0	121,3	130,6	111,9	113,4	128,2	120,8	115,2	81,1
1974 1)	106,9	72,0	86,2	98,8	118,2	119,9	131,6	108,0	107,6	121,1	116,4	117,4	88,2
1975		70,2	76,1	91,3	95,3	113,0	112,1	98,9	100,0	109,2	107,2		

4. Produktionsindex für das Baugewerbe

1970 = 100*)

Jahr Vierteljahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau 2)	Tiefbau 3)
1973	111,6	113,9	106,5	111,2	111,5	113,1	106,5
1974 1)	104,1	102,8	106,9	105,0	104,3	103,4	106,9
1973 3.Vj.	117,8	117,9	117,5	104,9	114,9	114,1	117,5
4.Vj.	109,2	110,0	107,4	143,7	116,8	119,8	107,4
1974 1.Vj.)	91,2	93,9	85,4	88,7	90,7	92,4	85,4
2.Vj.) 1)	119,9	118,6	122,8	108,3	117,4	115,6	122,8
3.Vj.)	104,8	101,4	112,1	95,8	102,8	99,8	112,1
4.Vj.)	101,4	98,3	108,0	128,5	107,3	107,1	108,0
1975 1.Vj.	78,3	78,0	78,8	78,3	78,3	78,1	78,8
2.Vj.	98,9	95,5	106,2	93,7	97,7	95,0	106,2
3.Vj.	94,0	90,0	102,7	...	...	...	102,7

5. Index der industriellen Nettoproduktion

1970 = 100*)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1973	113,1	102,7	112,8	112,6	119,3	116,7	119,1	99,8	99,8	118,1	116,5	123,8	119,3
1974 1)	111,5	105,4	113,3	115,0	118,5	117,2	123,6	101,5	96,1	112,5	112,5	119,7	107,2
1975		96,5	103,4	108,9	104,2	109,4	106,5	89,6	90,9	103,8	107,4		
Industrie der Steine und Erden													
1973	111,1	70,1	84,2	103,2	123,3	132,5	135,3	120,3	120,5	131,2	121,7	115,5	74,2
1974 1)	100,5	67,1	82,8	97,5	115,9	116,1	119,5	103,2	102,2	143,9	108,8	105,3	76,8
1975		62,6	70,3	83,1	91,9	103,6	103,5	96,8	95,9	106,4	104,8		

Siehe Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und WiSta 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1974 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.

2) Hochbau im Bauhauptgewerbe einschl. Ausbaugewerbe. 3) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im baugewerblichen Handwerk*)

nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Jahr Vierteiljahr	Baugewerbe insgesamt	Bauhauptgewerbe							
		zusammen	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau ohne ausge- prägten Schwerpunkt	Hoch- und Ingenieurhoch- bau	Tief- und Ingenieurtiefbau (ohne Straßenbau)	Straßen- bau	Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)	Brunnenbau und nicht- bergbauliche Tiefbohrung
Beschäftigte in 1000 ¹⁾									
1973 D)	1 658,0	1 036,6	234,9	477,7	48,5	86,0	3,2	15,5	3,7
1974 D) 2)	1 537,2	928,3	213,1	411,2	46,8	79,7	3,4	13,9	3,2
1974 1.Vj.	1 530,6	927,0	212,6	411,8	46,8	77,9	3,4	16,1	3,2
2.Vj.	1 537,7	929,9	215,8	410,9	47,1	80,6	3,5	15,5	3,2
3.Vj.	1 541,1	921,8	214,1	405,6	46,6	80,4	3,4	15,7	3,2
4.Vj.	1 474,5	881,2	195,4	388,1	44,8	78,2	3,5	15,8	3,2
1975 1.Vj.	1 367,9	799,7	176,6	349,5	42,6	71,5	3,2	14,5	2,9
2.Vj.	1 408,1	834,6	186,0	369,9	44,4	75,2	3,0	14,2	3,1
3.Vj.	1 443,3	853,2	190,5	380,1	44,5	75,9	3,0	13,7	3,2
Umsatz in Mill. DM ³⁾									
1973 J8	85 285,1	53 571,7	12 839,2	22 454,8	2 706,5	4 753,8	211,3	960,9	238,8
1974 J8	84 026,1	52 444,3	12 327,6	21 113,9	2 892,7	5 209,6	244,2	1 132,5	221,9
1974 1.Vj.	16 300,1	10 030,9	2 332,3	4 153,0	558,0	758,6	49,6	242,9	44,4
2.Vj.	19 141,2	11 660,7	2 670,5	4 712,7	633,9	1 086,1	59,5	268,0	44,4
3.Vj.	21 347,3	13 453,8	3 264,2	5 322,3	748,0	1 430,5	62,8	277,8	54,4
4.Vj.	27 237,5	17 298,9	4 060,6	6 925,9	952,8	1 934,4	72,3	343,8	78,7
1975 1.Vj.	15 432,2	9 470,6	2 153,4	3 778,3	580,5	831,3	50,4	229,4	39,0
2.Vj.	17 791,4	10 551,4	2 244,1	4 286,0	625,1	1 067,4	57,5	252,3	50,4
3.Vj.	19 591,4	11 930,0	2 686,7	4 671,5	743,8	1 387,5	50,3	244,2	61,0

Jahr Vierteiljahr	Bauhauptgewerbe				Ausbau- und Bauhilfsgewerbe				
	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungs- gewerbe	Stukkatur- gewerbe, Gipserei und Verputzerei	Zimmerei und Ingenieurhochbau	Dachdeckerei	zusammen	Klempnerei, Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Malerei- und Lackierergewerbe, Tapeten- kleberei	Fußboden-, Fliesen- u. Plattenlegerei
Beschäftigte in 1000 ¹⁾									
1973 D)	1,2	58,2	56,3	51,3	621,4	146,0	189,1	192,1	62,6
1974 D) 2)	1,1	52,6	51,8	49,4	608,9	142,8	190,7	184,5	59,7
1974 1.Vj.	1,0	53,6	51,0	49,6	603,6	142,9	191,5	179,9	58,7
2.Vj.	1,1	53,1	50,3	48,8	607,8	142,3	187,6	186,9	60,3
3.Vj.	1,3	51,5	52,0	48,0	619,3	143,2	192,6	190,3	60,8
4.Vj.	1,1	47,7	52,9	50,5	593,3	139,4	188,0	177,9	56,7
1975 1.Vj.	1,3	42,5	48,8	46,3	568,2	134,5	181,3	169,2	53,1
2.Vj.	1,3	43,8	48,5	45,2	573,5	134,5	178,5	177,2	53,4
3.Vj.	1,3	44,2	50,4	46,4	590,1	137,0	184,7	182,7	53,1
Umsatz in Mill. DM ³⁾									
1973 J8	78,2	2 609,7	3 462,5	3 256,0	31 713,4	8 825,5	9 353,9	6 983,5	4 351,9
1974 J8	65,4	2 440,1	3 318,5	3 477,9	31 581,7	8 599,5	9 649,2	6 897,3	4 250,8
1974 1.Vj.	12,0	527,9	650,9	701,3	6 269,2	1 667,3	1 988,0	1 335,9	838,7
2.Vj.	15,4	586,9	752,0	831,3	7 480,5	2 026,8	2 254,3	1 633,2	1 045,9
3.Vj.	19,9	590,7	790,4	892,8	7 893,5	2 109,8	2 336,6	1 810,7	1 077,9
4.Vj.	18,1	734,6	1 125,2	1 052,5	9 938,5	2 755,6	3 070,3	2 117,5	1 288,3
1975 1.Vj.	21,0	439,9	654,1	693,3	5 981,6	1 601,5	1 873,5	1 313,0	769,0
2.Vj.	20,6	479,5	701,6	766,8	7 240,0	1 891,7	2 268,3	1 650,9	910,8
3.Vj.	17,2	497,5	789,5	780,8	7 661,4	2 045,4	2 270,2	1 803,3	1 019,7

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkskammer 1968 und auf das Basisjahr 1970 umgestellten Handwerksberichterstattung in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, nach Gewerbezweigen siehe Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz des Handwerks". Für die Zugehörigkeit zum Handwerk ist das rechtliche Kriterium der Eintragung in die Handwerkerrolle maßgebend; die Differenz zwischen den Ergebnissen für das Bauhauptgewerbe insgesamt und für die in die Handwerkerrolle eingetragenen Betriebe stellt nicht das Ergebnis für die Bauindustrie dar.
1) Stand am jeweiligen Vierteljahresende; ohne die Beschäftigten der handwerklichen Nebenbetriebe. - 2) Der Jahresdurchschnitt wird wie folgt berechnet: 1/8 des 4. Vierteljahres des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3. Vierteljahres + 1/8 des 4. Vierteljahres des Berichtsjahres. - 3) Ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1970 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektro- erzeugnisse ¹⁾	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1973 D	133,6	131,0	.	96,0	139,0	124,3	143,9
1974 D	129,6	122,9	.	77,5	134,6	128,3	152,4
1974 April	142,6	133,4	.	82,9	137,2	128,6	182,6
Mai	149,0	139,6	.	94,6	149,1	134,4	174,6
Juni	131,1	116,5	.	80,9	123,8	118,8	147,6
Juli	145,7	124,2	.	79,8	153,2	127,4	164,8
August	136,3	111,6	.	76,5	136,8	109,0	158,8
September	145,4	128,2	.	80,2	149,1	125,7	163,8
Oktober	151,0	134,0	.	80,4	162,4	148,6	161,7
November	124,0	117,9	.	67,1	130,5	138,5	138,4
Dezember	101,4	93,9	.	77,9	121,5	143,8	119,3
1975 Januar	88,0	107,7	.	54,7	112,1	111,6	121,1
Februar	93,1	105,0	.	67,9	113,0	112,8	133,5
März	111,1	108,9	.	71,8	117,2	119,2	157,0
April	132,1	126,8	.	85,2	137,2	117,6	169,0
Mai	123,9	108,1	.	79,4	121,4	106,0	154,4
Juni	134,8	116,9	.	99,6	133,5	109,4	162,2
Juli	138,6	114,1	.	83,9	144,1	114,6	158,8
August	126,6	108,7	.	72,7	125,8	108,6	148,8
September	146,2	133,0	.	85,2	156,9	137,7	171,0
Oktober	156,6	140,4	.	81,9	171,0	142,8	188,6

Siehe Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Messzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden. - Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - 1) Sofern anderweitig nicht genannt.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGUNGSBILANZEN

2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen

1 000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden ¹⁾					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 5)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 5)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- fernverkehr			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- fernverkehr	
1973 MD	1 038,5	1 853,9	1 070,3	783,6	5 079,4	196,4	471,6	387,4	84,2	253,6
1974 MD	976,6	1 907,8	967,6	940,1	4 588,1	180,7	453,7	325,4	128,3	212,0
1974 1.Vj.	2 658,4	4 790,7	2 688,2	2 102,5	11 675,6	468,9	1 109,8	835,5	274,3	514,2
2.Vj.	2 863,9	6 222,2	3 216,1	3 006,1	15 589,5	660,2	1 542,3	1 140,0	402,3	803,8
3.Vj.	3 151,0	6 536,9	3 103,8	3 433,1	14 785,7	618,1	1 556,1	1 076,2	479,9	666,2
4.Vj.	3 045,9	5 343,2	2 603,4	2 739,9	13 005,9	420,7	1 236,3	853,4	382,9	559,1
1975 1.Vj.	2 173,3	4 521,5	2 189,3	2 332,2	9 764,4	295,0	1 092,5	692,5	400,0	412,2
2.Vj.	2 687,5	6 359,7	2 817,5	3 542,2	15 203,2	424,8	1 690,5	1 101,7	588,8	553,0

Siehe Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Einschl. Durchgangsverkehr.
Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1 000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion ¹⁾²⁾	Einfuhr ³⁾	Ausfuhr ³⁾	Verfügbar ⁴⁾	Produktion ²⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ⁴⁾	Produktion ²⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ⁴⁾
1974	381	91	284	188	35 676	552	1 969	34 259	4 535	459	373	4 621
1975 1.Vj.	87	18	64	41	6 474	85	329	6 230	442	54	28	468
2.Vj.	101	29	70	60	9 084	127	423	8 788	1 184	147	78	1 253
1975 April	33	10	25	18	2 910	29	160	2 779	268	38	20	286
Mai	31	9	20	20	2 957	54	106	2 905	409	44	24	429
Juni	35	10	25	20	3 022	43	157	2 908	455	66	34	487
Juli	31	12	26	17	3 110	61	157	3 014	470	36	24	482
August	33	9	21	21	2 978	29	152	2 855	412	43	40	415
September	31	9	23	17	3 272	33	206	3 099	528	57	42	543
Oktober	33	8	26	15	3 353	65	197	3 221	448	65	44	469

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr ./. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkassen)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang) ¹⁾	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang) ¹⁾	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1973	264 330	166 093	167 432	15 263	+ 13 924	149 143	86 329	88 349	8 594	+ 6 574
1974	282 674	186 934	175 240	18 248	+ 29 942	155 717	95 276	89 641	9 995	+ 15 630
1974 Juli	286 664	18 837	18 682	86	+ 241	157 219	9 604	9 599	49	+ 54
August	286 906	14 966	13 709	43	+ 1 323	157 273	7 514	6 601	23	+ 936
September	288 206	13 934	12 901	48	+ 1 081	158 209	7 111	6 459	21	+ 673
Oktober	289 296	15 956	13 771	63	+ 2 248	158 882	8 140	6 928	29	+ 1 241
November	291 560	14 683	12 470	56	+ 2 269	160 123	7 328	6 337	28	+ 1 019
Dezember	293 883	18 740	17 336	17 537	+ 18 941	161 142	9 539	9 089	9 755	+ 10 205
1975 Januar	312 849	22 851	21 087	246	+ 2 010	171 346	12 054	11 517	15	+ 552
Februar	314 864	17 302	13 608	16	+ 3 710	171 898	8 669	6 894	5	+ 1 780
März	318 575	18 828	13 955	15	+ 4 888	173 678	8 940	7 121	8	+ 1 827
April	323 469	24 588	16 081	29	+ 8 536	175 505	11 579	8 093	16	+ 3 502
Mai	332 009	19 144	13 514	18	+ 5 648	179 007	9 552	6 945	10	+ 2 617
Juni	337 706	18 463	15 465	30	+ 3 028	181 624	9 137	7 823	17	+ 1 331
Juli	340 791	23 100	20 383	79	+ 2 796	182 955	11 647	10 646	43	+ 1 044
August	343 599	17 971	13 506	31	+ 4 496	183 999	8 871	6 646	18	+ 1 243
September	348 110	18 302	15 174	37	+ 3 165	186 242	9 010	7 588	19	+ 1 441
Oktober	351 277	19 916	15 688	47	+ 4 275	187 683	9 696	7 564	23	+ 2 155

1) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vorterminals statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)		
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen 2)	Wohnungsbau-prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenkredite	
Bausparkassen insgesamt											
1973	2 275 947	63 310,4	19 000,0	2 795,9	7 189,5	61 671,9	2 873,2	199 401,5	41 376,4	13 163,5	
1974	2 142 850	59 621,2	20 163,6	2 968,9	8 609,8	67 827,6	2 988,0	232 931,6	49 501,6	10 867,5	
1974 Juli	131 655	3 678,4	1 026,5	349,5	746,3	61 393,9	2 995,5	218 268,0	45 904,8	12 390,3	
August	117 713	3 340,8	1 073,9	366,1	802,2	61 225,6	2 970,5	221 198,9	46 581,9	11 654,6	
September	208 317	6 763,6	1 857,1	377,2	708,6	61 987,3	2 927,4	224 489,3	47 362,2	11 462,6	
Oktober	129 536	3 601,3	1 586,1	287,7	745,9	62 348,2	2 914,2	226 702,0	48 199,4	11 162,2	
November	129 208	3 424,5	1 139,8	250,6	799,5	62 285,2	2 944,5	230 260,0	48 782,1	11 019,5	
Dezember	573 097	15 455,5	6 161,4	327,9	904,1	67 828,4	2 984,5	232 927,0	49 501,3	10 867,8	
1975 Januar	81 347	2 053,1	892,4	56,8	593,8	67 514,2	2 842,0	234 905,5	50 010,1	11 018,3	
Februar	116 180	2 900,4	939,5	71,8	841,4	67 081,3	2 978,6	237 828,9	50 363,0	10 534,0	
März	202 103	5 883,5	1 766,1	98,0	753,2	67 463,1	3 198,9	240 633,8	50 925,7	10 406,5	
April	144 808	4 090,9	1 719,8	254,5	832,9	67 999,7	3 121,0	242 775,4	51 513,4	10 552,1	
Mai	110 730	3 194,3	962,8	291,8	878,0	67 963,3	3 130,1	245 790,6	51 781,6	10 617,4	
Juni	129 589	3 856,2	1 135,0	388,5	854,7	68 202,2	3 173,7	248 121,0	52 280,5	10 837,6	
Juli	134 081	4 104,4	1 166,8	371,3	853,4	68 105,8	3 116,2	250 930,9	52 844,8	11 013,5	
Aug.	113 078	3 394,1	1 079,2	349,3	924,4	68 062,9	3 205,8	251 865,4	53 173,0	10 852,5	
Sept.	221 758	7 201,8	2 209,7	355,0	892,9	69 048,3	3 272,8	254 942,7	53 824,0	10 752,8	
Okt.	143 088	4 547,7	2 027,6	264,5	867,2	69 958,6	3 318,9	257 227,5	54 407,4	10 834,5	
private Bausparkassen											
1973	1 409 927	42 496,1	11 715,7	1 726,5	4 508,5	38 503,6	838,7	124 146,2	28 244,4	7 213,6	
1974	1 345 927	40 604,6	12 869,4	1 849,6	5 416,3	42 670,4	993,9	145 725,8	34 141,6	5 633,7	
1974 Juli	83 573	2 460,2	585,5	223,9	487,7	38 330,9	947,7	136 547,6	31 542,7	6 469,3	
August	77 583	2 337,4	678,9	241,1	498,2	38 310,8	931,2	138 137,8	32 079,6	6 009,9	
September	156 567	5 407,1	1 258,8	245,4	440,6	39 000,1	927,0	140 334,8	32 643,1	5 956,1	
Oktober	70 581	2 144,3	1 118,8	221,7	486,2	39 302,0	934,3	141 884,2	33 256,9	5 558,5	
November	76 514	2 138,9	603,9	169,0	487,9	39 201,1	975,0	144 228,2	33 683,9	5 564,1	
Dezember	339 266	9 987,8	3 959,8	231,7	613,7	42 671,2	990,4	145 721,2	34 141,2	5 634,0	
1975 Januar	48 054	1 312,6	500,2	45,6	334,2	42 462,1	886,3	147 167,2	34 503,6	5 580,0	
Februar	72 683	1 957,6	538,4	49,5	516,2	42 194,2	1 031,6	148 955,0	34 788,7	5 289,0	
März	141 666	4 469,8	1 173,1	51,1	466,3	42 577,0	1 013,8	150 764,4	35 186,5	5 284,1	
April	85 449	2 645,2	1 273,4	114,1	542,3	42 954,3	954,9	152 412,6	35 642,0	5 084,3	
Mai	68 075	2 105,1	562,3	157,7	534,3	42 896,4	918,4	154 239,1	35 840,7	5 291,8	
Juni	80 079	2 576,6	637,6	211,6	551,2	43 017,1	918,4	155 885,7	36 278,5	5 408,0	
Juli	87 057	2 812,5	686,2	246,5	550,9	42 829,4	874,2	158 045,1	36 743,2	5 299,6	
Aug.	72 791	2 306,2	650,7	228,8	575,3	42 871,0	883,4	159 643,1	36 988,0	5 262,4	
Sept.	165 033	6 092,1	1 540,7	226,9	575,9	43 818,0	892,5	161 529,4	37 497,4	5 307,0	
Okt.	80 737	2 831,5	1 479,5	205,2	564,2	44 576,4	917,9	163 215,0	37 937,7	5 225,6	
Öffentliche Bausparkassen											
1973	866 020	20 814,3	7 284,3	1 069,5	2 681,0	23 168,3	2 034,5	75 255,3	13 132,0	5 949,9	
1974	796 923	19 016,5	7 294,3	1 119,3	3 193,5	25 157,2	1 994,1	87 205,9	15 360,0	5 233,8	
1974 Juli	48 082	1 218,2	441,0	125,7	258,6	23 063,0	2 047,8	81 720,4	14 362,1	5 921,0	
August	40 130	1 003,4	395,0	125,0	304,0	22 914,8	2 039,3	83 061,2	14 502,3	5 644,7	
September	51 750	1 356,6	598,2	131,8	268,1	22 987,2	2 000,3	84 154,5	14 719,1	5 506,5	
Oktober	58 955	1 457,0	467,3	66,0	259,6	23 046,2	1 979,9	84 817,8	14 942,5	5 603,7	
November	52 694	1 285,6	535,9	81,6	311,6	23 084,1	1 969,5	86 031,8	15 098,2	5 455,4	
Dezember	233 831	5 467,6	2 201,6	96,2	290,5	25 157,2	1 994,1	87 205,9	15 360,0	5 233,8	
1975 Januar	33 293	740,5	392,2	11,1	259,6	25 052,1	1 955,7	87 738,3	15 506,5	5 438,2	
Februar	43 497	942,8	401,1	22,4	325,1	24 887,1	1 947,1	88 873,8	15 574,3	5 245,1	
März	60 437	1 413,7	593,0	47,0	286,9	24 886,1	2 185,0	89 869,5	15 739,2	5 122,4	
April	59 359	1 445,7	446,4	140,4	290,5	25 045,4	2 166,1	90 362,8	15 871,4	5 467,8	
Mai	42 655	1 089,2	400,6	134,1	343,8	25 066,9	2 211,7	91 551,4	15 940,9	5 325,6	
Juni	49 510	1 279,6	497,3	176,9	303,5	25 185,1	2 299,4	92 235,3	16 001,9	5 429,5	
Juli	47 024	1 291,9	480,6	124,8	302,5	25 276,4	2 269,0	92 885,8	16 101,6	5 713,9	
Aug.	40 287	1 088,0	428,5	120,5	349,1	25 191,9	2 322,4	92 222,3	16 185,0	5 590,1	
Sept.	56 725	1 609,7	669,0	128,1	317,0	25 230,4	2 380,3	93 413,2	16 326,7	5 445,8	
Okt.	62 351	1 716,3	548,1	59,3	303,0	25 382,3	2 401,0	94 012,5	16 469,7	5 608,9	

¹⁾ Stand am Ende der Berichtszeit. - ²⁾ Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - ³⁾ Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1974 31. 7.	113 515	78 649	21 130	12 361	1 375
31. 8.	114 501	79 089	21 611	12 411	1 391
30. 9.	115 362	79 666	21 837	12 450	1 409
31.10.	116 260	80 327	22 034	12 479	1 420
30.11.	117 026	80 724	22 385	12 485	1 431
31.12.	118 330	81 524	22 837	12 515	1 454
1975 31. 1.	118 712	81 678	23 023	12 560	1 452
28. 2.	119 299	81 944	23 276	12 616	1 462
31. 3.	119 937	82 343	23 485	12 642	1 468
30. 4.	120 974	82 928	23 951	12 613	1 483
31. 5.	121 493	83 267	24 156	12 610	1 460
30. 6.	122 084	83 794	24 633	12 531	1 466
31. 7.	122 967	84 387	24 854	12 255	1 471
31. 8.	123 637	84 735	25 071	12 355	1 476
30. 9.	124 449	85 241	25 311	12 398	1 499

Siehe Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunkreditinstitute".

¹⁾ Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Krediten.

G. GELD UND KREDIT
4. Index der Aktienkurse
29. 12. 1972 = 100

Jahr 1) Monat	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bauindustrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glasindustrie	Kolz- industrie
1973 D	95,6	96,8	99,5	95,6	93,0	106,4	91,3	114,0
1974 D	81,5	82,8	79,1	80,0	67,2	86,3	67,8	85,6
1974 Juli	79,4	80,8	78,1	78,5	63,6	85,6	65,8	88,6
August	80,4	81,6	75,9	79,4	61,1	81,8	63,7	86,3
September	77,4	78,5	70,7	75,6	58,7	77,0	60,9	82,9
Oktober	74,9	75,7	65,7	72,8	55,4	76,3	56,3	71,7
November	76,6	77,2	69,9	73,7	56,9	76,0	56,9	68,3
Dezember	80,5	81,0	74,2	76,8	61,4	83,0	64,4	71,5
1975 Januar	83,8	84,0	73,6	79,9	60,2	84,6	63,0	75,8
Februar	88,8	89,1	81,6	85,5	66,3	90,9	67,8	79,6
März	94,6	94,8	89,3	91,5	70,3	93,8	74,2	86,9
April	97,9	97,7	92,8	94,7	70,0	96,6	73,1	88,1
Mai	94,1	93,7	91,9	90,7	66,5	92,6	69,5	77,8
Juni	90,7	90,3	87,3	87,1	62,4	89,8	64,7	76,0
Juli	93,1	92,2	87,5	89,3	62,4	89,1	62,7	77,0
August	94,3	93,9	92,5	91,0	66,9	88,9	63,7	77,5
September	91,8	91,4	91,2	88,0	63,9	88,0	61,1	75,4
Oktober	94,2	94,0	89,2	90,4	63,2	88,6	62,1	75,0

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexsiffern an den vier Stichtagen jeden Monats, ab 1.1.1974 aufgrund aller Börsentage.- 2) Ohne Zement-industrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Viertel- jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau-u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1973	3 777	1 772	574	212	151	66	51	15	282	41	6	5
1974	5 628	2 778	1 100	520	226	134	126	38	434	64	8	9
1973 3.Vj.	1 018	419	149	39	46	17	16	1	66	11	1	1
4.Vj.	1 137	474	206	69	33	17	15	5	108	15	4	4
1974 1.Vj.	1 263	571	234	97	58	30	29	8	117	17	1	1
2.Vj.	1 248	607	229	116	50	30	14	1	110	19	2	3
3.Vj.	1 467	730	278	136	47	27	41	16	108	14	4	3
4.Vj.	1 650	870	359	171	71	47	42	13	100	14	1	2
1975 1.Vj.	1 734	1 045	341	172	107	75	34	15	114	24	4	1
2.Vj.	1 598	1 008	278	175	77	62	23	10	96	17	3	-
3.Vj.	1 684	1 071	253	153	79	53	33	18	66	7	3	3

Siehe Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandpreise

DM

Jahr Monat	Schnittholz						Portlandzement
	Hessen 1)	Baden-Württbg. 1)	Bayern 1)	Hessen 2)	Baden-Württbg. 2)	Bayern 2)	Bundesgebiet
	m ³						10 t
1973 D	190,67	200,38	188,03	226,79	238,68	212,38	708,45
1974 D	217,17	220,58	215,80	255,45	278,30	249,25	839,15
1974 Juli	223,33	227,00	222,11	264,67	283,92	256,32	859,50
August	222,50	224,85	217,37	262,50	283,04	250,26	859,50
September	220,50	217,92	211,84	261,00	280,67	245,26	859,50
Oktober	214,67	214,00	208,42	254,00	279,58	243,26	859,50
November	210,00	209,77	200,79	246,67	277,58	237,11	859,50
Dezember	207,50	206,31	198,68	244,17	273,42	235,26	867,33
1975 Januar	192,50	200,81	189,21	231,17	268,83	227,63	867,33
Februar	191,83	194,81	185,53	230,50	262,75	225,00	898,00
März	190,83	191,15	184,47	228,00	258,17	224,47	944,00
April	189,67	189,15	183,21	226,17	256,50	223,42	944,00
Mai	186,17	187,69	181,63	225,83	255,42	222,11	944,00
Juni	184,17	184,62	179,79	224,50	253,25	219,21	944,00
Juli	185,00	184,23	179,00	224,17	252,00	218,16	944,00
August	184,67	183,35	177,16	223,83	249,63	216,58	944,00
September	182,17	181,54	175,32	224,00	250,21	215,79	944,00
Oktober	181,67	182,69	174,79	223,67	249,79	215,79	944,00

Siehe Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)". Die Erzeugerpreise für Dachpfannen, Doppelfalzziegel, Kalksandsteine, Baukalk und Fensterglas werden ab 1. Juli 1974 nicht mehr veröffentlicht.

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 m³ Schnittholz und mehr.- 2) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 m³ Schnittholz und mehr.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1973 D	42,8	43,1	46,7	43,5	43,1	46,7	8,23	8,98	8,62	8,76	8,98	8,65	353	388	403	382	388	405
1974 D	41,9	42,0	45,2	42,6	42,0	45,2	9,13	9,68	9,52	9,68	9,68	9,56	382	410	430	412	410	433
1974 Januar	41,6	40,2	43,9	42,3	40,2	43,9	8,45	9,37	8,87	9,03	9,37	8,90	352	377	389	382	377	391
April	42,1	42,5	45,4	42,8	42,5	45,4	9,00	9,18	9,28	9,55	9,18	9,32	379	390	422	408	390	424
Juli	42,2	42,7	45,6	42,9	42,7	45,6	9,31	9,87	9,74	9,87	9,87	9,77	393	421	444	423	421	447
Oktober	41,7	42,4	45,3	42,4	42,4	45,3	9,32	9,97	9,76	9,88	9,97	9,79	389	423	442	419	423	444
1975 Januar	39,8	39,0	41,6	40,4	39,0	41,6	9,44	9,99	9,77	10,02	9,99	9,82	376	389	407	405	389	409
April	40,7	41,3	43,9	41,3	41,3	44,0	9,77	9,84	9,82	10,33	9,84	9,86	397	406	431	427	406	434
Juli	41,1	42,2	44,6	41,7	42,2	44,7	9,97	10,28	10,19	10,53	10,28	10,22	410	434	455	439	434	457
Juli 1975 nach Leistungsgruppen 1)																		
1	.	.	.	41,9	42,4	44,5	.	.	.	11,16	10,74	10,70	.	.	.	468	455	476
2	.	.	.	41,4	42,1	45,0	.	.	.	10,01	9,87	10,10	.	.	.	414	416	455
3	.	.	.	41,3	41,8	44,2	.	.	.	8,92	8,90	9,21	.	.	.	369	372	407
Juli 1975 nach Ländern																		
Schleswig-Holst.	42,4	42,0	45,9	42,8	42,0	45,9	10,13	10,82	11,01	10,63	10,82	11,03	429	454	505	455	454	507
Hamburg	42,7	43,1	46,4	43,0	43,1	46,4	11,33	12,68	11,67	11,88	12,68	11,68	483	546	541	511	546	542
Niedersachsen	41,4	41,9	46,0	41,8	41,9	46,0	10,05	10,28	10,42	10,53	10,28	10,45	416	431	479	440	431	481
Bremen	42,1	42,8	47,8	42,3	42,8	47,8	10,39	11,09	10,51	10,85	11,09	10,52	437	475	502	459	475	503
Nordr.-Westf.	41,5	42,4	44,8	42,0	42,4	44,9	10,26	10,59	10,73	10,71	10,59	10,75	426	449	481	450	449	483
Nessen	41,2	42,3	45,4	41,6	42,3	45,4	10,01	9,96	10,07	10,51	9,96	10,08	412	421	457	437	421	458
Rheinl.-Pfalz	41,7	43,0	45,2	42,2	43,0	45,2	9,68	9,83	10,27	10,24	9,83	10,30	404	423	464	432	423	466
Baden-Württbg.	40,5	42,0	43,3	41,2	42,0	43,4	9,90	9,70	9,86	10,53	9,70	9,89	401	408	427	434	408	429
Bayern	40,2	41,9	44,0	41,0	41,9	44,1	9,25	9,84	9,54	9,91	9,85	9,59	372	413	420	406	413	423
Saarland	41,0	43,9	45,8	41,2	43,9	45,8	10,13	9,94	9,84	10,49	9,94	9,86	415	436	451	433	436	452
Berlin (West)	40,2	41,8	42,7	40,8	41,8	42,8	10,04	12,96	11,52	11,02	12,98	11,61	403	542	492	449	542	497

Siehe Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsbandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsbandwerker, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 1970 = 100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe					
		Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden	Säge- und Holzbearbei- tungswerke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe 3)		
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Ausbaugewerbe (einschl. Zimmerei und Dachdecker)
1973 D	136,2	136,0	134,6	133,7	130,0	129,0	133,8
1974 D	152,1	152,6	148,6	148,6	143,3	142,2	147,8
1973 Juli	138,4	140,9	136,1	134,3	135,6	134,8	138,5
Oktober	139,6	141,1	137,2	134,8	135,7	134,8	139,1
1974 Januar	146,4	141,5	141,2	146,3	136,0	134,8	140,6
April	149,8	149,7	150,2	148,3	136,3	134,8	141,8
Juli	155,2	159,6	150,2	149,3	150,4	149,5	154,1
Oktober	157,1	159,6	152,9	150,5	150,6	149,5	154,8
1975 Januar	162,2	160,7	155,4	159,6	150,7	149,5	155,1
April	164,5	164,7	161,1	161,8	151,1	149,5	157,1
Juli	167,9	171,0	161,1	163,2	160,3	159,0	165,2

Siehe Fachserie M, Reihe 11/III. "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende.- 2) Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau, Herstellung von Grundstoffen und Produktionsgütern, Herstellung von Investitionsgütern, Herstellung von Verbrauchsgütern (ohne Herst. u. Verarb. von Glas), Nahrungs- und Genussmittelgewerbe, Baugewerbe (ohne Spezialbau, Stukkaturgewerbe, Gipserei u. Verputzerei, Bauhilfsgewerbe), Handel (ohne Handelsvermittlung), Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe, Gebietskörperschaften.- 3) Baugewerbe ohne Spezialbau, Stukkaturgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Bauhilfsgewerbe.

K. Witterungscharakter im Oktober 1975

Die Witterung im Oktober war allgemein zu kalt und bei unter den Normalwerten liegendem Sonnenschein (Sonnenscheindauer 60 bis 110 Stunden) zu trocken. Die Monatsmittel der Lufttemperatur lagen zwischen + 6° C und + 9° C und blieben somit um 0,5° C bis 1,7° C unter den langjährigen Normalwerten. Die Niederschlagsmenge erreichte den Durchschnitt nicht.

1. Dekade: Wechselhaft mit teilweise starken Niederschlägen; Tagesmaxima zunächst noch bei + 20° C, gegen Ende der Dekade Temperaturrückgang auf Werte um + 10° C; dabei weitere, teils schauerartige Regenfälle.
2. Dekade: Weitere Abkühlung mit Niederschlägen, zeitweise auch im Flachland als Schnee; nachts traten die ersten Fröste auf; anschließend - abgesehen von nur kurzen Wetterbesserungen - bei Temperaturanstieg bis + 18° C Regenfälle, die besonders in Süddeutschland länger anhielten.
3. Dekade: Wetterberuhigung und bis zum Monatsende überwiegend trocken; in den Niederungen verbreitet Nebel, der sich gebietsweise auch am Tage nicht auflöste.

Im Flachland wurden 1 bis 6, in Lagen über 500 m NN bis zu 27 Frosttage verzeichnet.

Nach dem Witterungsbericht des Deutschen Wetterdienstes

L. SONDERTABELLEN

1. Grundkapital und Dividende von 38 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 30.6.1975 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1971		1972		1973		1974	
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Köln	6 600	8	6 600	-	6 600	-	6 600	-
2. abag Allgemeine Bau-AG, Frankfurt/ Main (Neugründung 1969)	2 000	0	4 000	0	4 000	-	4 000	-
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	10	1 080	10	1 080	0	1 080	-
4. G. Baresel AG, Stuttgart	3 150	18	6 300	12	6 300	9	6 300	-
5. Julius Berger ¹⁾ Bau-AG, Wiesbaden	16 000	7	16 000	8	16 000	8	16 000	-
6. Berliner Asphalt AG, Berlin	260	6	260	6	260	6	260	-
7. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	16	20 000	16	20 000	12	20 000	8
8. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	-	600	-
9. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	15	300	15	300	15	300	15
10. Bosau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	20 000	4	20 000	4	20 000	4
11. Burget - Neue Bauhütte AG, Berlin (Umwandlung 1972 von oHG.)	-	-	3 000	15	3 000	15	3 000	15
12. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 600	8	1 600	8,5	1 600	0	1 600	-
13. C. Dornieden Bau AG, Mönchengladbach (Neugründung 1972)	-	-	4 000	-	4 000	0	5 000	0
14. Dyckerhoff & Widmann AG, München	25 000	18	34 200	20	34 200	16	34 200	10
15. Glöckner-Bau AG, Dortmund	1 000	20	1 000	40	2 000	40	4 000	-
16. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	21 826	14	22 500	16	22 500	16	22 500	12
17. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	16	9 000	16	9 000	10	9 000	0
18. Held & Francke, Bau-AG, München	7 500	18	10 000	16	10 000	14	10 000	8
19. Hochtief AG für Hoch- u. Tiefbauten vorm. Gebr. Welfmann, Essen	27 900	18	27 900	21,33	46 500	16	46 500	16
20. HTI Bau AG, Nürnberg (Neugründung 1974)	-	-	-	-	-	-	100	-
21. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	32 000	18	36 000	20	45 000	16	45 000	14
22. Huta-Meyerfeld AG, Essen	10 000	12	10 000	14	12 500	14	12 500	12
23. Interstructa Städtebau AG, Braunschweig, (Neugründung 1972)	-	-	100	-	100	-	100	-
24. H. Klammt AG, Berlin	1 000	18	1 000	45	3 000	15	3 000	15
25. Karl Kühler AG, Bauunternehmung, Stuttgart	1 830	15	1 830	30	3 660	7	3 660	4
26. Lens-Bau AG, Hamburg	6 000	10	6 000	12	6 000	6	6 000	0
27. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	5	1 500	9	1 500	5	1 500	-
28. Philipp Bau KGaA, Bruchsal	1 050	0	1 050	0	1 050	0	1 050	0
29. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	31	6 500	18	8 500	26	8 500	-
30. Josef Riepl Bau AG, München (Neugründung 1973)	-	-	-	-	12 000	0	12 000	0
31. Anton Schmittlein, Bauunternehmung AG, Berlin (Umw. 1972 v. Einzel firma)	-	-	3 000	10	3 000	20	3 000	-
32. A. Schuchmann Bau-AG, Darmstadt (Neugründung 1970)	2 000	0	2 000	0	2 000	0	3 000	0
33. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	8	8 400	28	29 400	10	36 750	8
34. Thostl, Bauaktiengesellschaft, Augsburg	5 000	20	5 000	20	5 000	16	7 500	8
35. Tiefbau AG "Unterveiser", Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0	900	-
36. Überland Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, München	750	10	750	15	750	10	750	-
37. Wayss & Freitag AG, Frankfurt/Main (Umwandlung 1972 von KG)	-	-	20 000	18	20 000	14	20 000	10
38. Ed. Züblin AG, Stuttgart	10 000	14	10 000	16	14 000	14	14 000	8

1) (Eingliederung 1973)

Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen

Kenn- ziffer	Fachserie, Reihe, Heft	Titel der Veröffentlichung	Erscheinungsfolge (letzte Ausgabe)	Einzel- bezugspreis DM	Jahres- bezugspreis DM
200630	A 6/III	Streiks	vierteljährlich jährlich (74)	1,— 1,—	3,—
		Kostenstruktur in der Wirtschaft			
220110	C 1/I, 1	Bauindustrie	4-jährl. (70)	3,—	
220120	C 1/II	Handwerk	4-jährl. (70)	7,—	
230111	D 1/I	Betriebe — Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie	monatl. Vorbericht monatlich jährl. Vorbericht jährlich (74)	1,— 6,— 1,— 5,—	10,— 64,—
230200	D 2	Indizes der industriellen Produktion Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse	monatl. Eilbericht monatlich	1,— 4,—	10,— 43,—
230300	D 3	Industrielle Produktion	vierteljährlich jährlich (74)	11,— 11,—	39,—
230600	D 6	Indizes des Auftragseingangs und des Auftrags- bestands in ausgewählten Industriezweigen	monatlich	5,—	54,—
230710	D 7	Handwerk — Beschäftigte und Umsatz	vierteljährlich jährlich (74)	2,— 2,—	7,—
280100	I 1	Boden- und Kommunalkreditinstitute	monatlich jährlich (74)	3,— 6,—	32,—
280300	I 3	Zahlungsschwierigkeiten	vierteljährlich	3,—	10,—
310510	M 5/I	Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 6,—	3,— 21,—
310520	M 5/II	Baulandpreise	vierteljährlich jährlich (73)	3,— 7,—	10,—
311130	M 11/III	Index der Tariflöhne und -gehälter	vierteljährlich	4,—	14,—
311510	M 15/I	Arbeiterverdienste	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 5,—	3,— 18,—

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

S. Sonderbeiträge: Bauhauptgewerbe nach Kreisen und nichtadministrativen Raumeinheiten (1971, 1972).

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

S. Sonderbeiträge: Bautätigkeit nach Kreisen und nichtadministrativen Raumeinheiten.

Reihe 4: Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

Bis 1972 vierteljährliche, ab 1973 halbjährliche bzw. jährliche Veröffentlichungen über öffentlich geförderte Bauvorhaben, deren Art, Fläche, Rauminhalt und veranschlagte Gesamtkosten sowie Art und Umfang der Finanzierung und der öffentlichen Förderung u. a.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen – ab 1970 die Wohnungen auch nach der Zahl der Räume – in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben; ergänzend gibt es hierzu Karten mit regional gegliederten Strukturdaten.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.